

Zweiter Nachtrag zum Verzeichnisse der Schmetterlinge aus dem Kreise Crefeld.

Fortsetzung und Schluss der Mikrolepidopteren

von

F. Stollwerck.

Als ich im Jahre 1854 im XI. Jahrgange dieser Verhandlungen, S. 393—425, mit der Aufstellung eines Verzeichnisses der Schmetterlinge aus dem Kreise Crefeld begann, die bis dahin aufgefundenen Makrolepidopteren anführte, und den Entschluss kund gab, auch die Mikrolepidopteren später folgen zu lassen, wies ich schon auf die grossen Schwierigkeiten hin, womit ein solches Unternehmen verbunden war, und fürchtete, es möchten noch viele Jahre hingehen, bis ein alle Familien umfassendes Verzeichniss an das Licht der Oeffentlichkeit treten könnte. Denn bei der ersten, obschon leichtern Abtheilung fehlte es mir doch nicht an dankenswerther Unterstützung, namentlich an den fleissigen Beobachtungen des Herrn Maassen von Crefeld, die ich mit den meinigen verbinden konnte; bei der zweiten, weit schwierigmern Abtheilung war ich grösstentheils auf eigenes Sammeln, Beobachten und Bestimmen angewiesen, wodurch Zeit und Kräfte eines einzelnen Mannes sehr in Anspruch genommen wurden. Desshalb wird der Lepidopterolog von Fach auch nicht erwarten, dass ich ihm schon jetzt ein erschöpfendes Verzeichniss der Kleinschmetterlinge hiesiger Gegend vorführe, sondern nur ein solches, welches in Zukunft durch neu ermittelte Arten vermehrt, und der möglichsten Vollständigkeit näher gerückt werden soll.

Die in der ersten Abtheilung aufgezeichneten Makrolepidopteren umfassten 448 Arten: eine im Verhältniss zu andern, namentlich südlicheren Faunen noch schwache Zahl. Diese

ist jedoch in den letzten vier Jahren nicht unansehnlich bereichert worden und zwar durch neu aufgefundene Arten, wovon ich mehrere der gütigen Mittheilung des Herrn E. Frings von hier verdanke; so dass gegenwärtig etwa 500 Makrolepidopteren für den Kreis Crefeld namhaft gemacht worden sind.

Im vorigen Jahre sollten die Berichtigungen und Zusätze, der erste Nachtrag (20 Arten) und die Fortsetzung: die Pyraliden, erscheinen, konnten aber nach Erklären der Redaktion zu meinem Bedauern erst in der ersten Hälfte dieses Jahres in den Verhandlungen abgedruckt werden. Gegenwärtige Arbeit enthält nun den zweiten Nachtrag zu dem bereits Erschienenen (34 Arten, worunter 3 Pyraliden) und die Mikrolepidopteren, von den Tortriciden bis zu Ende der ganzen Ordnung. Ausser etwa 25 mir annoch zweifelhaften und deshalb nicht mitgerechneten Arten, beläuft sich die Gesamtzahl der bis jetzt im Kreise bekannt gemachten Schmetterlinge aller Familien auf 950 Arten, ein Resultat, welches, besonders wenn man das kleine Gebiet von weniger als 4 Quadratmeilen, die Lage und Bodenbeschaffenheit berücksichtigt, mit manchen Faunen anderer deutschen Landestheile, z. B. mit Kurhessen (789), Rheinbaiern (913), Trier (935), Dessau (953 Arten) u. s. w. den Vergleich wohl aushalten kann.

Uerdingen im Januar 1859.

Zweiter Nachtrag.

Polyommatus.

Chryseis H. — Lange habe ich Anstand genommen, diesen hübschen Falter als im hiesigen Gebiete vorkommend aufzuzeichnen. Nach wiederholten Versicherungen eines fleissigen Sammlers soll er an freien Stellen im Walde zwischen Fischeln und Strümp, ungefähr eine Stunde südlich von Crefeld, Mitte Juli fliegen.

Lycæna.

Adonis F. — Diesen durch seinen schönen Seidenglanz

ausgezeichneten Bläuling entdeckte ich im hiesigen Kreise Anfangs August 1858, am Rheindamm zwischen Budberg und Friemersheim. Ich fing im genannten Monate etwa 30 gute Exemplare, darunter nur 2 weibliche. Viele andere männliche waren bereits abgeflogen. Vielleicht lebte die Raupe hier auf Luzerner Klee, da ich *Genista sagittalis* nicht vorfand.

Corydon F. — Auch diesen Bläuling fand ich, jedoch selten, in 2 Exemplaren unter Adonis an benannter Stelle in der ersten Hälfte des August fliegend. Die Raupe lebt auf *Coronilla varia* und *minima*.

Tiresias Esp. — *Amyntas* O. — Diesen Bläuling entdeckte ich hier am 20. September 1858 in den Rheinwiesen oberhalb Uerdingen. Das männliche Exemplar war etwas abgeflogen, doch sehr gut zu bestimmen. Die Spitzen an den Hinterflügeln waren noch unversehrt. Da die Flugzeit der Juli und August ist, so wird er in diesen Monaten künftighin wohl häufiger zu finden sein.

Var. *Polysperchon* Berg. — Nach Zeller nur die Frühlingsgeneration von *Amyntas*, demnach gewiss auch hier zu treffen.

Leucophasia Steph.

Sinapis L. — Herr Maassen fing diesen Weissling im Sommer 1858 mehreremal bei Crefeld. Er kommt in zwei Generationen vor.

Bemerkung. Bei *Antocharis Daplidice*, die bereits in der ersten Abtheilung als „nicht häufig“ aufgeführt worden, ist nachzutragen, dass selbige in grosser Anzahl in den Wiesen und Feldern am Rheindamme unterhalb Budberg vorkommt. Die Var. *Bellidice* Br. muss sich auch daselbst finden, weil sie die Frühlingsgeneration von ersterer ist.

Coenonympha Davus ist auch bei Crefeld gefangen worden.

Sesia (*Bembecia* H.)

Hylaeiformis Lasp. — Selten. Herr Lehrer Traut von Traar fand Anfangs Sommer 1857 ein Pärchen in seinem Garten auf Himbeeren, in deren Stengel die Raupe lebt.

Thyris Illig.

Fenestrina F. — Sehr selten. Wurde von Crefelder Samm-

lern im vorigen Jahre auf dem rechten Rheinufer, Uerdingen gegenüber, an Clematis Vitalba gefangen.

Lithosia (*Nudaria* Steph.)

Mundana L. — Selten. Im Juni an der Stadtmauer von Linn. Die Raupe lebt auf Mauerflechten.

Psyche.

Calbella O. — In den Heeswäldungen die Säcke manchmal auf Eichen und Haseln gefunden und beide Geschlechter erzogen.

Graminella S. V. — Der Schmetterling im Freien sehr selten. Die Säcke im Frühjahr an Eichen, Buchen und Haseln in der Hees häufiger anzutreffen.

b. *Canephora* H. S.

Nitidella H. — Die Säcke nicht häufig im Mai an verschiedenen Pflanzen. Uerdingen und Linn.

Limacodes.

Asellus F. — Im verflossenen Sommer scheuchte ich diesen höchst seltenen Schmetterling hier in der kleinen Hees von Eichen auf. Nur ein Exemplar konnte ich erhaschen.

Nonagria.

Neurica H. — Sehr selten. In den Brüchen bei Uerdingen und Kaldenhausen.

Typhaea Esp. — Selten, an sumpfigen Stellen in den Brüchen bei Uerd. und Linn. Die Raupe lebt in den Stengeln des Schilfrohrs (*Typha latifolia*).

Cucullia.

Artemisiae Sv. — Im Ganzen selten, im Sommer bei Crefeld und Traar. Die Raupen leben auf *Artemisia vulgaris* und *campestris*.

Scrophulariae Sv. — Sehr selten, im Juni. Die Raupe findet man auf der Braunwurz, *Scrophularia nodosa* und *aquatica*.

Geometra.

Cytisaria H. — Selten. Bei Gellep an unangebauten, mit *Spartium scoparium* besetzten Stellen. August.

Aspilates.

Gilbaria H. — Selten. An der Landwehr zwischen Uer-

dingen und Linn, Ende Juli. Die Raupe lebt auf Schaafgarbe, *Achillaea millefolium*.

Hemerophila (Larentia).

Vitalbaria H. — Selten bei Uerdingen in den Heeswäldungen.

Hibernia.

Rupicaprararia SV. — Bei Uerdingen, sehr selten. Die Raupe findet sich auf *Prunus spinosa*.

Progemmaria H. (*Capriolaria* Esp.). — Ziemlich selten, bei Uerdingen im Februar und März 1859 gefunden.

Acidalia.

Oehrearia SV. — Sehr selten, an lichten Waldstellen bei Fischeln. — Juni.

Eupithecia.

Linariaria SV. — Selten, am Rheindamm bei Budberg. Die Raupe auf dem gemeinen Leinkraut.

Nanaria H. — Selten in hiesiger Gegend. Auf Heidekraut in der Hees, zweimal im Jahre.

Absynthiaria L. — Ziemlich selten. Bei Uerdingen einmal im August auf *Senecio Jacobaea* gefangen.

Sparsaria H. — Selten, bei Linn in der Elt, zweimal im Jahre, im Juni und August.

Cidaria.

Fulvaria SV. — Sehr selten, im Sommer bei Crefeld und Fischeln.

Minoa.

Euphorbiaria SV. — Selten, auf dem rechten Rheinufer an *Euphorbia Cyparrissias* und *Esula*, im September.

Dealbaria L. — Im Frühjahr bei Traar einmal gefangen.

Idaea.

Sylvestraria Borkh. — Selten, in den Bruchwiesen zwischen Uerdingen und Traar, im Sommer.

Bisetaria SV. — In den Heeswäldungen bei Uerdingen im Juni, selten.

Herminia.

Cribralis H. — Dieser Zünsler soll nach Herrn Maassen

ziemlich häufig bei Crefeld vorkommen. Ich habe denselben noch nicht auffinden können.

Scopula.

Aenealis H. — Nach Maassen in den Rheinwiesen bei Friemersheim. Ich fing denselben einigemal im kurzen Bruch bei Uerdingen.

Botys.

Cinctalis Tr. — Sehr selten, in den Rheinwiesen unterhalb Uerdingen.

Microlepidoptera.

(Fortsetzung.)

G. Tortricidae.

1. *Halias* Fr.

Prasinana L. — Ziemlich häufig bei Crefeld und im Bockumer Walde. Bei Uerdingen seltener. Auf Eichen und Buchen im April und Mai.

Quercana H. — Seltener, als vorige, bei Crefeld, Fischeln und Strümp. Auf Eichen.

Clorana L. — Manchmal häufig bei Crefeld. Bei Uerdingen im Ganzen ziemlich selten, auf Weiden.

2. *Penthina* Tr.

Salicana H. — Im Sommer nicht selten auf *Salix caprea* und *viminalis* in den Brüchen und am Rhein bei Uerdingen. Eben so häufig bei Crefeld.

Capreana H. — Im Mai und Juni auf Wollweiden nicht selten, allenthalben im Kreise.

Variiegana H. Ziemlich häufig auf Obstbäumen und Eschen, bei Crefeld, Uerdingen, Linn u. a. Orten.

Pruniana G. — Auf allen *Prunus*-Arten häufig durch das ganze Gebiet Frühjahr bis Sommer.

Gentianana H. — Selten, im Juli bei Uerdingen gefangen.

Cynosbana Tr. — Im Ganzen selten, auf Rosen, in deren Knospen die Raupe nach Treitschke lebt. Uerdingen und Linn. Juni.

Roborana SV, — Auf Hundsrosen. Ziemlich selten, bei Crefeld, Uerdingen, Fischeln, Anfangs Sommer.

Ocellana SV. — Im Juni auf verschiedenen Obstbäumen; nach dem Wiener Verzeichnisse auch auf Weissbuchen. Im Ganzen nicht selten bei Uerdingen.

Dealbana Fröl. — *Minorana* Tr. — Anfangs Sommer auf Wollweiden und Haseln. Nicht selten im Kreise zu treffen.

Triquetrana Tr. — Selten, bei Uerdingen einigemal auf Erlen, Ende Juli gefangen.

3. *Tortrix* L.

F. A. Piceana L. — Kommt nach Maassen bei Crefeld vor. Die Raupe lebt auf Nadelholz.

Ameriana L, — Im Juni und Juli nicht selten, sowohl im Walde als in Gärten, auf verschiedenen Bäumen und niedrigen Pflanzen.

Crataegana H. — Vom Juli bis August nicht selten im Kreise, auf Obstbäumen.

Sorbiana H. — Anfangs Sommer an Waldrändern nicht selten bei Crefeld und Uerdingen. Die Raupe lebt auf Eichen, soll aber auch auf Apfel- und Kirschbäumen gefunden werden.

Adjunctana Tr. — Selten bei Crefeld und Uerdingen.

Heparana DG. — Im Juni ziemlich häufig auf Waldbäumen bei Uerdingen, Crefeld u. a. Orten.

Cinnamomeana Tr. — Nach Maassen bei Crefeld zu finden. Auf Birken.

Laevigana SV. — Ich fand diesen Wickler häufiger im Walde auf Eichen, sowie an Gartenhecken bei Uerdingen, Linn und Crefeld.

Corylana F. — Vom Juli bis August auf Eichen, Birken und Haseln, nicht selten im Kreise.

Ribiana H. — Im Juli häufig an vielen Orten im Gebiete, auf Obstbäumen.

Cerasana H. — im Juni und Juli nicht häufig, auf Kirschen, Schlehen und Pflaumen. Crefeld, Uerdingen.

Viburnana SV. — *Unitana* H. — Sehr selten, nur einmal bei Uerdingen gefangen.

Consimiliana H. — Selten, Ende Juni bei Crefeld und Uerdingen.

F. B. Spectrana Tr. — Sehr selten in den Brüchen bei Uerdingen.

Strigana H. — Im Sommer nicht selten auf *Euphorbia Cyparissias*, auf der rechten Rheinseite Uerdingen gegenüber.

Grotiana F. — Nicht häufig bei Uerdingen in den Heeswäldungen, im Mai und Juni.

Obliterana Heyd. — Ziemlich selten bei Linn.

Hamana K. — Stellenweise häufig in den Rhein- und Bruchwiesen, sowie an Ackerrändern im ganzen Gebiete.

Var. *Diversana* H. — Mit der vorigen an verschiedenen Stellen.

Zoegana L. — Seltener als vorige, im Sommer an trockenen Plätzen, bei Linn (Elt) und Uerdingen.

F. C. Ministrana L. — Dieser ansehnliche, zimmetbraune Wickler ist nicht selten im Kreise. Die Raupe lebt auf Birken; wohl auch auf andern Pflanzen, da ich ihn an Stellen fand, wo es keine Birken gab.

Viridana H. — Wohl der am häufigsten im hiesigen Kreise vorkommende Wickler. In allen Wäldungen auf Eichen jeglicher Grösse, Ende Mai und Juni zu finden.

F. D. Lecheana L. — Im Frühjahr in den Heeswäldungen, doch gar nicht häufig. Ich fand ihn nur auf Eichen und *Salix caprea*.

Sylvana H. — In den Heeswäldungen auf *Erica vulgaris* gar nicht häufig.

Tesserana SV. — Vom Mai bis Juli findet sich dieser hübsche Wickler in den Rhein- und Bruchwiesen hier ziemlich häufig.

Baumanniana F. — Fliegt mit dem vorigen zu derselben Zeit und an gleichen Stellen.

Rubigana Tr. — Sehr selten. Anfangs Sommer bei Traar gefunden.

Plumbana H. — im Juni und Juli häufig in den Wäldungen des Gebietes, wo die Raupe auf Eichen lebt.

Var. *Ectypana* H. — Ebenfalls nicht selten.

Bergmanniana L. — Ziemlich häufig im Juni in Gärten an Rosensträuchen, auch auf wilden Rosen fing ich ihn nicht selten.

Holmiana H. — Im Sommer nicht selten in hiesigen Gärten auf Zwetschen- und Birnbäumen.

4. *Argyroptera* Dup.

Pratana H. — Ziemlich selten, im kurzen Bruch zwischen Uerdingen und Traar, im Frühjahr.

5. *Coccyx* Tr.

Resinana F. — Selten. Ende Mai bei Linn in den Anlagen, wo *Pinns silvestris* angepflanzt ist.

Bouoliana SV. — Im Juli stellenweise nicht selten auf Föhren bei Crefeld. (M.)

Hercyniana Tr. — Im Mai und Juni auf Fichten, nicht häufig bei Crefeld.

Comitana SV. — Im Frühjahr in Tannenwäldungen bei Crefeld und Vennikel.

Strobilana L. — Ich habe diesen Wickler in manchen Jahren häufig aus Tannenzapfen gezogen, die im Februar gesammelt waren. Erscheinung im Frühjahr. Er hat viele Feinde unter den parasitisch lebenden Hymenopteren aus den Familien der Braconen und Pteromalinen. Auch ein Dipter, eine *Cecidomyia* erhielt ich einmal in grosser Menge aus den Zapfen.

Nanana Tr. — Sehr selten, bei Linn gefangen.

6. *Sericoris* Tr.

Zinckenana Fröl. — Selten, bei Crefeld und Uerdingen, im August.

Urticana H. — Häufig auf Birken und Weiden, an vielen Stellen, Anfangs Sommer.

Lacunana SV. — Seltener als vorige, bei Crefeld und Uerdingen im Juli.

Conchana H. — Im Sommer oft sehr häufig in den feuchten Bruchwiesen zwischen Uerdingen, Traar und Kaldenhausen.

Cespitana H. — Häufig in den Heesbüschen bei Uerdingen; bei Crefeld ebenfalls.

Euphorbiana Z. — Selten, bei Uerdingen gefangen.

Striana SV. — An denselben Stellen und zu gleicher Zeit mit *Conchana*, jedoch nicht so häufig.

7. *Phtheochroa* Steph.

Rugosana H. — Bei Crefeld und Uerdingen, jedoch selten, Anfangs August.

8. *Aspis* Tr.

Udmanniana SV. — *Solandriana* L. — Nicht selten im Gebiete auf Brombeeren, wo ich sie aus allen Ständen gefunden, auch erzogen habe, April bis Juni.

9. *Carpocapsa* Tr.

Pomonana L. — Ueberall in Obstgärten. Die Raupe lebt in Birnen und Aepfeln. Der Wickler erscheint im Mai.

Splendana H. — Ziemlich selten, in den Heeswäldungen. Die Raupe lebt in Eicheln.

Woerberiana SV. — Nach Maassen bei Crefeld. Die ersten Stände scheinen noch nicht gehörig ermittelt zu sein.

Arcuana L. — Häufig alle Jahre in der Hees zu finden. Nach Treitschke lebt die Raupe im Stamme der Hasel, *Corylus Avellana*.

10. *Sciaphila* Tr.

Albulana Tr. — Selten bei Uerdingen, gegen Ende des Frühjahres.

Hybridana Tr. — Selten, bei Crefeld zur selben Zeit. Die Raupe noch unbekannt.

Ulnana H. — Ziemlich selten, bei Uerdingen.

Terreana Tr. — Im Frühjahr an unbebauten Stellen. Selten, bei Uerdingen.

Virgaureana Tr. — Selten, bei Crefeld und Uerdingen.

Minorana Mann. — Häufig auf sehr vielen Pflanzen, im Juni und Juli durch das ganze Gebiet.

Wahlbomiana L. — Im Ganzen nicht häufig; jedoch im Sommer 1858 fing ich den Wickler in ziemlicher Anzahl in der Nähe eines Gebüsches bei Uerdingen.

Hyemana H. — Vom März bis April häufig in der kleinen Hees. Im Jahre 1858 sogar gemein. Die Raupe lebt nur auf niedrigen Eichen.

Nubilana FR. — Von Maassen bei Crefeld gefunden. Selten auf Schlehen.

Musculana H. — Ziemlich selten, bei Uerdingen auf *Salix caprea*.

11. *Crociosema* (fehlt).12. *Paedisca* Tr.

Frutetana H. — Ziemlich selten, bei Uerdingen und Linn. Im Frühlinge auf Birken.

Immundana Ti. — Im Juni ziemlich selten, am Landwehrgraben zwischen Linn und Bockum.

Corticana H. — Häufig im Sommer auf Eichen, in den Waldungen des Gebietes.

Hepaticana Tr. — Selten, bei Uerdingen im Juli gefangen.

Fuligana H. — Sehr selten, an Waldstellen bei Crefeld und Verberg.

Profundana SV. — Selten, im Walde, Hees. Juli.

Brunnichiana L. — Nach Maassen bei Crefeld. Selten.

Foeneana L. — Selten, bei Crefeld und Uerdingen. Die Raupe lebt in den Wurzeln von *Artemisia vulgaris*.

Parmatana H. — Ziemlich selten, bei Uerdingen und Crefeld im Sommer, auf *Populus tremula*.

Semimaculana H. — Ebenfalls mit der vorigen gefangen.

13. *Grapholitha* Tr.

Hohenwartiana SV. — Nicht häufig, auf Johanniskraut, *Hypericum perforatum*, bei Linn und Bockum.

Incana Z. — Selten, auf der rechten Rheinseite, an sandigen, unbebauten Stellen.

Aspidiscana H. — In den Brüchen bei Uerdingen öfter gefangen.

Hypericana H. — Häufig im ganzen Kreise, wo die Futterpflanze der Raupe, *Hyper. perforatum* vorkommt.

Siliceana H. — Selten, bei Crefeld und Uerdingen, im Sommer. Nach Kaltenbach lebt die Raupe in den weiblichen Kätzchen der *Salix caprea*.

Campoliliana Tr. — Selten, im Frühjahr auf der Wollweide, in der kleinen Hees bei Uerdingen.

Penkleriana SV. — Häufig im Sommer 1858 am Landgraben (Landwehr) zwischen Linn und Bockum gefangen. Ich scheuchte den hübschen Wickler aus Erlen- und Haselstauden.

Angustana H. — Selten, bei Traar gefunden.

Rhediana Tr. — *Aurana* H. — *Daldorfiana* F. — An der

vorigen Stelle zweimal, im Bruche auf Cartaegus einmal im selben Jahre gefangen.

Nebritana Ti. — Nicht häufig bei Uerdingen und Linn.

14. *Ephippiphora* Dup.

Argyrana H. — Selten, im Frühjahr in Gärten bei Uerdingen und Bockum.

Loderana Koll. — Nicht häufig. Crefeld, Uerdingen.

Gundiana H. — Allenthalben, im Sommer, häufig im Kreise. Ich fing den artigen kleinen Wickler manchmal auf Brombeerstauden.

Cosmophorana Tr. — Selten, in Fichtenanlagen bei Linn.

Petiverana Fröl. — Fast noch häufiger, als *Gundiana*. Ueberall an cultivirten und nicht cultivirten Stellen, vom Juni bis October.

Alpinana Tr. — Selten. In der kleinen Hees einigemal gefangen.

Blepharana HS. — Selten, im Frühjahr bei Traar.

15. *Phoxopterix* Tr.

Lanceolana H. — Selten, in den Bruchwiesen bei Uerdingen und Traar.

Siculana H. — Gemein in allen Waldungen des Gebiets, namentlich in den Heeswaldungen den ganzen Sommer hindurch. Die Raupe lebt auf dem Faulbaum, *Rhamnus Frangula*.

Achatana SV. — Selten, bei Uerdingen auf Schlehen, *Prunus spinosa*.

Naevana H. — Ziemlich selten, bei Crefeld und Uerdingen, in Gärten und an Weissdornhecken, im Sommer.

Uncana SV. — Im Walde, Hees, Bockum. Selten.

Comptana Fröl. — Ziemlich selten, bei Uerdingen in der kleinen Hees. Frühling und Sommer.

Mitterbacheriana SV. — Nicht häufig, an der Landwehr zwischen Linn und Uerdingen. Auch im Walde.

Badiana SV. — Nicht selten, bei Crefeld und Uerdingen auf *Rhamnus Frangula*.

Derasana H. — Selten, einigemal im Frühjahre bei Linn gefangen.

16. *Teras* Tr.

Caudana F. — Nicht häufig, am Landwehrgraben zwi-

schen Linn, Uerdingen und Bockum, im August an *Populus tremula*.

Effractana H. — Selten, mit der vorigen an gleicher Stelle.

Contaminana H. — Ziemlich selten, bei Crefeld und Uerdingen, auf *Prunns spinosa*, im September.

Scabrana H. — Ziemlich selten, bei Uerdingen einigemal gefangen.

Favillaceana H. — im Sommer, selten, bei Linn.

Ferrugana SV. — Sehr häufig, im Walde allenthalben, den ganzen Sommer und Herbst bis zum Dezember. Die Raupe lebt auf Eichen, Birken und Espen.

Var. Tripunctana H. — Ebenfalls häufig mit der vorigen.

Var. Rufana Fröl. — Auch mehremal gefunden.

Abildgaardana F. — Nicht häufig, in der kleinen Hees, auch bei Crefeld, im Sommer.

Nythemerana H. — Sehr selten, bei Uerdingen in den Bruchwiesen.

Treueriana H. — Sehr selten, in der Hees aus Haseln geklopft, im September. Birken, woran die Raupe leben soll, waren in der Nähe.

Asperana SV. — Selten, in den Heeswaldungen auf Eichen.

Literana L. — Sehr selten, Bockumer Wald, bei Crefeld, im Sommer. Auf Eichen.

18. *Peronea* Curt. (fehlt).

19. *Cochylis* Tr.

Smeathmanniana F. — Nicht häufig, am östlichen Abhange der kleinen Hees, wo Schafgarbe, *Achillea millefolium*. in Menge wächst, in deren Blüthen die Raupe lebt. Im August.

Tischerana Tr. — Selten, im Juni, an trockenen Stellen bei Uerdingen.

Ambiguana Fröl. — Selten, im Sommer, an waldigen Stellen, Heesbusch.

Posterana Hoffm. — Nicht selten, in den Rheinwiesen und an andern Stellen im Kreise, auf Disteln.

Angustana Tr. — Selten. Ebenfalls auf Schafgarbe, bei Crefeld und Uerdingen. Sommer.

Dubitana H. — An freien Stellen im Walde, selten bei Uerdingen.

Schreiberiana H. — Ebenfalls selten, an der Landwehr zwischen Linn und Bockum.

Bemerkung. Ich besitze noch mehrere Tortriciden aus hiesiger Gegend, deren Namen mir annoch zweifelhaft sind. und die deshalb nicht aufgeführt werden konnten.

H. Tineidae Z.

I. Crambinae.

a. Crambina.

1. *Chilo* Tr.

Phragmitellus H. — Sehr selten, in den Brüchen bei Crefeld und Uerdingen an sumpfigen Stellen, wo das Schilfrohr *Arundo Phragmites*, häufig wächst. Der Schmetterling zeigt sich von Juni bis August.

Forficellus Thunb. — Selten, am Rande der Teiche und Wassergräben. Brüche bei Uerdingen, Linn und Crefeld im Sommer. Die Raupe lebt im Schilfgras, *Poa aquatica*.

2. *Senta* Steph. 3. *Scirpophaga* Tr. (fehlen).

4. *Crambus* F.

Dumetellus H. — Selten, im Sommer bei Traar auf grasigen Anhöhen.

Pratellus L. — Häufig im Kreise. Bei Uerdingen, auf grasigen Triften gegen Ende des Frühjahrs.

Pascuellus L. — Noch häufiger als voriger. Bei Uerdingen, am Rande der kleinen Hees, im Juni.

Hortuellus H. — Allenthalben an grasigen Stellen in den Sommermonaten.

Var. Cespitellus H. — Ebenfalls nicht selten, mit dem vorigen an vielen Plätzen.

Cerusellus SV. — Im Ganzen selten. Hin und wieder an einzelnen Stellen zwischen Uerdingen und Friemersheim. Anfangs Sommer.

Chrysonuchellus Scop. — Ziemlich häufig an lichten Stellen in Gehölzen durch das ganze Gebiet.

Falsellus SV. — Gar nicht selten an vielen Orten im

Kreise. Ich fing ihn sowohl in der Nähe von Waldungen, als auch im Garten und auf Grasplätzen im Sommer.

Verellus Zink. — Mit dem vorigen in Gärten, aber weit seltener. Er ist leicht mit jenem zu verwechseln.

Pinetellus L. — Ziemlich häufig von Juli bis August in den Hees- und Bockumer Waldungen, auch in der Elt bei Linn.

Myellus H. — *Conchellus* SV. — Selten, in der grossen Hees an freien Waldplätzen, im Juli.

Margaritellus SV. — Selten, nur einigemal im Bruche zwischen Uerdingen und Bockum an Feldrainen gefangen.

Culmellus L. — Ist wohl die am häufigsten hier vorkommende Art der Gattung. Allenthalben gemein im Grase.

Inquinatellus SV. — Häufig an trockenen, sonnigen Stellen an Waldsäumen, im Juli und August. Hees.

Angulatellus Dup. — Nicht selten bei Uerdingen und Linn, an dem Wäldchen der Landwehr. August.

Contaminellus H. — Selten, grosse Hees bei Uerdingen.

Tristellus SV. — Häufig im Kreise, an grasigen Stellen vom Juli bis August.

Var. Aquilellus H. — Nicht minder häufig.

Perlellus Scop. — Den ganzen Sommer hindurch in den Bruchwiesen und in der Nähe von Waldungen, bei Uerdingen, Crefeld, Traar und andern Orten.

5. *Eronome* H. (fehlt.)

6. *Eudorea*.

Dubitellus Zink. — Nicht selten in den Rheinwiesen und an Feldwegen, im Frühjahr.

Ambigualis Tr. — Ziemlich häufig an Bäumen. Crefeld und Uerdingen, im Frühlinge und Sommer.

Mercurella L. — Selten, an Bäumen, im Sommer.

7. *Prionapterix* Steph. (fehlt.)

b. *Galleria*.

8. *Galleria* F.

Mellonella L. — *Cerella* H. Tr. — Häufig im Gebiete, Abends in Gärten, in der Nähe von Bienenstöcken. Erscheint zweimal im Jahre.

9. *Aphonia*.

Colonella L. — Nicht selten an verschiedenen Stellen. Die Raupen leben in den Nestern der Steinhummel. 2 Generationen im Jahre.

10. *Melissoblaptēs* (fehlt).

11. *Achroea*.

Grisella F. — Nicht häufig, in der Nähe von Bienenstöcken, Uerdingen, Traar.

c. *Phycideae*.

12. *Anerastia* H. (fehlt).

13. *Ephestia* Guén.

Elutella H. — Findet sich häufig in Häusern, wo die Raupe in altem Holzwerk Mulm u. s. w. leben soll. Auch im Freien vom Juni bis Juli.

14. *Homoeosoma* Curt.

Nebulella SV. — Sehr selten, bei Traar gefunden.

15. *Acrobasis* Z.

Consociella H. — Nicht selten, in den Heeswäldungen auf Eichen.

Tumidella Zk. — Ebenfalls auf Eichen, nicht selten. Elt bei Linn, Hees bei Uerdingen und Budberg.

Die nur 5 Arten umfassenden Gattungen 16—19 sind hier nicht vertreten.

20. *Myelois* H.

Cribrella H. — *Cribrum* SV. — Sehr selten. Am Gelleper Bach, in den Rheinwiesen. Juni.

Suavella Zk. — Selten. Die Raupe lebt auf Schlehen, *Prunns spinosa*. Uerdinger Landgraben auf Linn zu.

Gen. 21 und 22 fehlen.

23. *Hypochalcia* H.

Ahenella SV. — Nicht häufig, an der Ostseite der kleinen Hees. Im Juli.

24. *Epischnia* H.

Illotella Z. — Selten, bei Uerdingen, im Juli.

Gen. 25 und 26 fehlen.

27. *Nephopterix* H.

Roborella SV. — Kommt in den Waldungen des Kreises allenthalben, jedoch nicht häufig vor. Die Raupe lebt auf Eichen. Flugzeit Juli.

Rhenella Zink. — Sehr selten, bei Traar. Die Raupe lebt auf Pappeln.

28. *Pempelia* H.

Ornatella SV. — Ziemlich selten bei Uerdingen und Traar, in den Sommermonaten.

Subornatella Dup. — Selten. Hees bei Budberg und Haus Dreven.

Adornatella Tr. — Selten, im Sommer, bei Oppum und Fischeln. Die Raupe ist noch unbekannt.

II. **Tineacea.**1. *Exapate* H.

Salicella H. — Selten, in den ersten Wochen des Frühjahres, bei Uerdingen. Die Raupe lebt auf *Salix caprea*.

Gelatella L. — Sehr selten, im März. Grosse Hees.

2. *Chimabache* H.

Phryganella H. — Häufig in lichten Waldungen des Gebiets, Ende März um Eichen und Birken schwärmend.

Fagella SV. — Allenthalben im Kreise. Im April an verschiedenen Bäumen, namentlich an den Pappeln der Landstrassen nach Crefeld, Neuss und Moers zu finden.

3. *Semioscopis* H.

Avellanella H. — Nicht häufig, bei Crefeld und Uerdingen im Frühjahr.

Steinkellnerella Tr. — Selten, im Frühlinge an Baumstämmen. Die Raupe auf Weissdorn, *Cratnegus oxyacantha*

4. *Talaeoria* H.

Pseudobombycella H. — Im Ganzen nicht häufig, bei Linn, Uerdingen, Bockum, Crefeld. Im April fand ich mehrere Säcke an einer alten Haselstaude. Das erste ♂ kam am 11. Juni zum Vorschein; zwei andere im selben Monate.

Einen ganz gleichen Sack nahm ich von *Spartium*, erhielt aber keine *Talaeporia* daraus.

Lichenella Z. — Selten, an Baumstämmen auf Flechten. Die Säcke sind nicht leicht zu finden.

Triquetrella FR. — Der Schmetterling selten. Die Säcke an Mauern. Schwarzmühle in der kleinen Hees bei Uerdingen.

5. *Hapsifera* Z. (fehlt).

6. *Tinea* L.

a. *Lampronia* Steph.

Flavimitrella H. — Selten, im Walde an lichten, mit Brombeergestrüpp besetzten Stellen, im Juni.

b. *Incurvaria* Haw.

Masculella SV. — Nicht häufig. An Gartenhecken zwischen Uerdingen und Crefeld gefangen. Die Raupe soll auf Eichen leben.

Koernerella Z. — Selten, im Mai, im Bockumer Walde in der Nähe des Ortes Verberg.

Oehlmanniella Tr. — Selten, in der kleinen Hees, Anfangs Sommer. Die Raupe lebt in einem Sacke.

Capitella L. — Bei Crefeld und Uerdingen ziemlich selten. Ich fing sie 1853 mehremal auf Johannisbeersträuchern in ganz frischen Exemplaren, was die Angabe *Stainton's* bestätigt, dass die Raupe in den jungen Trieben genannter Pflanze lebe.

c. *Tinea* L.

Verhuella v. Heyd. — Sehr selten, im Sommer an der Linner Stadtmauer. Die Raupe lebt auf *Asplenium ruta muraria*.

Rusticella H. — Selten, im Frühjahr, im Hause gefangen. Die Raupe ist den Kleidungsstücken gefährlich.

Ferruginella H. — Selten, in Häusern, Uerdingen.

Tapetiella L. — Ziemlich häufig in alten Häusern. Die Raupe lebt in Wollstoffen, Pelzwerk, Tapeten, Federn, toten Insekten (*Treitschke*), in faulen Knochen (*Zeller*). Mai bis Juni.

Clematella F. — *Arcella* Z. — Selten, bei Uerdingen auf *Prunns spinosa*.

Granelia L. — Allenthalben gemein auf Speichern und im Freien. Die Raupe ist ein bekannter Kornfeind.

Infimella v. Heyd. — Selten, mit der vorigen.

Parasitella H. — Im Frühjahr ziemlich selten. Die Raupen leben in Buchenschwämmen.

Pellionella L. — Die bekannte Pelzmotte. Manchmal sehr häufig und schädlich. In den Häusern, Mai, Juni.

Biselliella Hum. — Mit der vorigen, ebenfalls häufig.

Spretella SV. — Minder häufig als vorige; mehremal im Hause gefangen. 2 Generationen.

Comptella H. — Im Frühjahr an Schlehenhecken, zwischen Uerdingen und Linn, ziemlich selten.

Caesiella H. — Selten, in Waldungen und kleinem Gebüsch. Uerdingen, Crefeld.

Cerasiella H. — In Gärten, nicht häufig. Uerdingen. Die Raupe lebt auf Obstbäumen.

Crataegella L. — Manchmal ziemlich häufig auf Schlehen, bei Linn, Crefeld und Uerdingen.

Genera 7—9 fehlen.

10. *Micropterix* H.

Calthella L. — Ueberall nicht selten, vom Mai bis Juni in Sonnenschein um Blumen fliegend.

Aruncella Scop. — Nicht so häufig wie vorige; Hees, Landgraben zwischen Linn und Bockum.

Allionella F. — Sehr selten. Grosse Hees, Oppumer Busch.

Sparmanella F. — Selten, im Frühjahr. Bockumer Wald.

Semicuprella. — Gemein, im Frühjahr, in der Hees um Eichen ziemlich hoch fliegend.

11. *Nematopogon* Z.

Swammerdammella L. — Ziemlich verbreitet und manchmal sehr häufig, so im vorigen Jahre. Crefeld, Uerdingen, Landgraben bei Linn.

Schwarziella Z. — Seltener als vorige, Elt bei Linn, Bockumer Wald, im Mai.

Panzerella F. — Selten, bei Gellep im Gesträuch gefangen.

12. *Adela* Latr.a. *Cauchas* Z.

Fibulella SV. — Selten, im Juni. Hees, Oppumer Wald und Fischeln.

b. *Eutyphia* H.

Frischella L. — Nicht selten, am Landwehrgraben. Auf *Cardamine pratensis*, nach Zeller.

Sulzeriella L. — Selten, in den Brüchen an Erlenpflanzungen, im Sommer.

Degeerella L. — In den Waldungen des Kreises ziemlich häufig, vom Juni bis Juli.

c. *Adela* Ltr.

Viridella Scop. — Häufig in Laubwaldungen, im Mai. In der kleinen Hees oft gemein.

Cuprella SV. — Selten, im Frühjahr. In den Bruchwiesen an blühenden *Salix*-Arten.

13. *Nematois* H.

Scabiosellus Scop. — Selten, bei Linn, im Juli.

Schiffermuellerellus SV. — Sehr selten, bei Traar.

Minimellus SV. — Selten, bei Linn in der Umgebung des Eltbusches.

14. *Euplocamus* Ltr.h. *Scardia* Tr.

Choragellus SV. — *Mediella* Curt. — Selten, aus Baumschwämmen gezogen. Grosse Hees.

15. *Plutella* Schrank.a. *Plutella*.

Xylostella L. — Ueberall, nicht selten den ganzen Sommer hindurch, bis tief in den Herbst. Ich scheuchte sie häufig aus Spartium.

Porrectella L. — Häufig in Gärten. Nach De Geer lebt die Raupe in den Herzblättern der *Hesperia matronalis* und andern Pflanzen. Erscheinung der Motte im Frühjahr.

b. *Harpietrix* Tr.

Vittella Clerk. — *Sisymbrella* Tr. Ziemlich selten. Grosse Hees bei Kaldenhausen.

Fissella Tr. — Nicht häufig, in Waldungen, Elt, Hees im Sommer.

Sylvella L. — Bei Uerdingen in den Heeswaldungen gar nicht selten vom Juli bis Oktober. Die Raupe lebt auf Eichen.

Antennella SV. — Mit der vorigen ziemlich häufig an denselben Stellen, auch bei Linn und Oppum.

Nemorella L. — Im Walde auf Loniceren, nicht häufig. Uerdingen, Bockum.

Harpella SV. — Im Walde und im Garten, sowohl auf wildwachsenden, als auf cultivirten Loniceren gefangen. Juni und Juli.

c. *Theristis* H.

Cultrella H. — Selten, bei Uerdingen. August u. September auf dem Spindelbaum, *Evonymus europaeus*.

16. *Aleliotum* (fehlt).

17. *Hypsolophus* F.

a. *Sophronia* H.

Humerellus SV. — Selten, an Gräben in der Nähe der Eisenbahn zwischen Uerdingen und Haus Dreven.

Semicostellus H. — Ziemlich selten im Kreise auf Anhöhen in der Nähe von Gebüsch. Hees.

b. *Hypsolophus* F.

Marginellus F. — *Striatella* H. — *Clarella* Tr. — Selten, bei Crefeld. Die Raupe lebt auf Wachholder, *Juniperus communis*.

Verbascellus SV. — Im Ganzen ziemlich selten bei Uerdingen und Kaldenhausen. Die Raupe lebt nach Treitschke in den zusammengezogenen Herzblättern des Wollkrauts, *Verbascum Thapsus*. Erscheinung zweimal im Jahre.

Fasciellus H. — Selten, in Hecken. Die Raupe auf Schlehen. Flugzeit Mai.

c. *Megacraspheus* Z.

Striatellus SV. — Selten, in den Brüchen an Wegen, wo *Tanacetum vulgare* häufig wächst, in dessen Stengeln, wie Zeller berichtet, die Raupe sich aufhält.

Die 3 folgenden Gattungen 18—20 fehlen.

21. *Anchinia* H.a. *Pleurota* H.

Bicostella L. — Bei Uerdingen selten, in den Heeswäldungen, an lichten Stellen, im Juni und Juli.

c. *Anchinia* H.

Verrucella SV. — Sehr selten, bei Traar. Die Raupe auf *Daphne Mezereum*, wohl auch auf anderen Pflanzen.

22. *Harpella* Schrk.

Proboscidella Sulz. — *Lampros maiorella* Tr. — In den Heeswäldungen bei Uerdingen und auf Kaldenhausen zu den ganzen Sommer hindurch sehr häufig. Die Raupe scheint hier in faulem Holz alter Eichenstöcke zu leben.

Geoffroyella L. — Ziemlich häufig im Gebiete, an Schlehen und Weissdorn, im Mai und Juni.

23. *Hypercallia* Steph. (fehlt).24. *Oecophora* Ltr. — a u. b (fehlen).c. *Oecophora*.

Minutella L.-Z. — *Oppositella* H.-Tr. — Häufig hier bei Uerdingen, sowohl im Garten, als im Hause. Juni.

Angustella H. — Im Mai, selten, im Bruche bei Linn.

Schaefferella L. — Selten, im Frühjahr, bei Budberg.

Loewenhoekella SV. — Sehr selten, bei Traar gefangen.

Formosella SV. — Selten, am Landwehrgraben bei Linn und Uerdingen im Sommer.

d. *Endrosis* H.

Lacteella SV. — *Scardia Betulinella* H.-Tr. — Findet sich im Hause ziemlich häufig, auch im Freien. — Die Raupe lebt im faulen Holz.

e. *Scythris* H.

Knochella F. — Selten, Oppumer Wald, im Sommer.

f. *Prays* H.

Curtisella Don. — Ziemlich selten, bei Linn, im Juli.

25. *Hyponomeuta* Ltr.

Sedellus Ti. — *Viginti punctatns* Retz. — In der zweiten Hälfte des Juni 1858 fand ich hier zuerst etwa 15—20 Raupen auf *Sedum Telephium* bei Traar. Auch bei Uerdingen

an der Linner Plänck fand ich einige auf derselben Pflanze. In der ersten Hälfte des Juli, bis zum 15. schlüpften 12 Stück aus den Puppen. Eine doppelte Generation findet Statt.

Plumbellus SV. — Kreis Crefeld nicht selten an verschiedenen Stellen: Landgraben, Linn, Bockum. Die Raupe lebt auf *Rhamnus Frangula*.

Variabilis Z. — Häufig auf Schlehen, an vielen Stellen im Gebiete. Flugzeit Juli bis August.

Malinellus Z. — Manchmal nicht selten in Gärten bei Uerdingen. Die Raupe lebt auf Apfelbäumen.

Evonymellus Z. — Ziemlich häufig auf dem Spindelbaume *Evonymus europaeus*, bei Crefeld, Uerdingen, Gellep, Linn. Flugzeit Juli bis August.

Padellus Z. — Häufig im Gebiete, auf *Prunus padus*. Flugzeit wie vorige.

26. *Psecadia* H.

a. *Psecadia*.

Echiella SV. — Selten, bei Crefeld und Uerdingen in 2 Generationen. Frühjahr und Sommer. Die Raupe lebt auf *Echium vulgare*.

27. *Haemylis* Tr.

Sparganiella Thunb. — Sehr selten, im Juli an Wassergräben in den Brüchen. Die Raupe lebt auf dem Igelkopf *Sparganium simplex*, nach Zeller auch auf Schwertel, *Iris Pseudacorus*.

28. *Exaeretia* H. (fehlt).

29. *Depressaria* H.

Depunctella Pod. — Ziemlich selten, an waldigen Stellen die mit *Spartium scoparium* besetzt sind.

Liturella SV. — Nicht häufig, im Sommer an Waldstellen. Hees bei Uerdingen und Budberg.

Pulverella Tr. — Selten, im Walde auf *Spartium*, in den Sommermonaten.

Assimilella Ti. — Nicht selten auf Besenpfriemen im Frühjahr. Linn (Elt), Oppum, Hees.

Arenella SV. — Selten, bei Uerdingen im Spätsommer ge-

fangen. Die Raupe wohnt auf *Arctium Lappa*, *Centaurea Scabiosa* und andern Compositeen.

Vaccinella H. — Selten, in der grossen Hees auf Haidekraut, *Erica vulgaris*. August.

Hypericella H. — Selten, in der Hackschar bei Linn. Raupe auf *Hypericum perforatum*.

Angelicella H. — Nicht selten bei Linn und Bockum auf *Angelica sylvestris*, im Juli.

Laterella SV. — *Herachiella* H. — Nicht häufig bei Uerdingen, Crefeld gegen Ende des Sommers. Die Raupe lebt nach Zeller auf *Centaurea Cyanus*.

Var. Carduella H. — Auch bei Uerdingen gefangen.

Characterella SV. — Selten, Landwehr bei Linn, auf Weidenarten. Juli, August.

Applanella FR. — *Cicutella* H. — Ich fand sie bei Uerdingen selten, bei Nideggen, unweit Düren, häufig im September.

Cnicella Tr. — Selten, bei Crefeld und Gellep. Die Raupe lebt auf *Eryngium campestre*.

Depressella F. — Selten, in den Bruchwiesen im September.

Chuerophyllinella Z. — Selten, bei Uerdingen. Die Raupe lebt im Juli an den Blüten verschiedener *Chaerophyllum* Arten.

Daucella SV. — Selten, kurzer Bruch bei Uerdingen gegen Ende des Sommers.

Heracleana Deg. — Selten, bei Crefeld (M.).

30. *Carcina* H.

Faganella SV. — *Lampros faganella* Tr. — Nicht selten an vielen Orten im Kreise. Im Walde auf Eichen und Rothbuchen, vom Juni bis Juli.

31. *Gelechia* H.

a. *Nothris* H.

Lobella SV. — Nicht häufig an Gebüsch und Hecken, woran Schlehen wachsen. Uerdinger Landgraben im Juni.

b. *Gelechia* H.

Cinerella L. — Nicht selten im Kreise an Waldrändern und Wiesenrainen, vom Juni bis Juli.

Populella L. — Ziemlich selten, bei Crefeld, Uerdingen, Bockum, auf Zitterpappeln und Birken, im Juli.

Var. Literella SV. — Selten, mit der Stammart.

Obscurella Tr. — Selten, bei Uerdingen, im August.

Velocella Ti. — Ziemlich selten, in der Hees und bei Traar, zweimal im Jahre.

Gallinella Ti. — Nicht häufig in den Heeswäldungen, an freien Stellen im Frühjahr.

Leucatella L. — Ziemlich selten, bei Linn, im Sommer.

Atriplicella FR. — Selten, bei Budberg im Juli, auf *Chenopodium hybridum*.

Terrella SV. — Häufig im Kreise an waldigen Stellen und in den Bruchwiesen, im Sommer.

Interruptella H. — Selten, im Frühjahr auf *Spartium scoparium*. Hees.

Solutella FR. — Selten, bei Traar, im Juli.

Pinguinella Tr. — Selten, auf *Populus pyramidalis* an der Landstrasse nach Düsseldorf, Juni.

Fugitivella Z. — Selten, bei Uerdingen, im Juni.

Proximella H. — Nicht häufig, im Frühjahr. Die Raupe auf Birken und Erlen.

Triparella Metz. — Nicht selten in den Heeswäldungen vom Mai bis Juli. Die Raupe auf Eichen.

Scriptella H. — Selten, bei Crefeld. Die Raupe lebt auf Ahorn, *Acer campestre*. Mai.

c. *Brachmia* H.

Vorticella Scop. — Selten bei Traar. Ich fing die Schabe dreimal am 26. Juni auf *Salix caprea*. Nach H. Schäfer soll die Raupe auf *Genista tinctoria* vorkommen.

Taeniolella Tr. — Ziemlich selten am Rande der kleinen Hees. Juni und Juli.

Nigritella Z. — Ziemlich selten, im Juni, bei Linn.

Bifractella Metz. — Selten, im Bruche bei Uerdingen.

Umbrosella Z. — Selten, am Kuhwege bei Budberg.

Artemisiella FR. — Nicht häufig, Hees und Bockumer Wald in den ersten Sommermonaten.

Stipella H. — Ziemlich selten im Gebiete. Die Raupe lebt auf dem gemeinen Gänsefuss, *Chenopodium vulgare*.

Naeviferella Z. — Nicht häufig. Landwehrgraben bei Linn und Bockum auf *Chenopodium*.

Hermanella F. — Nicht selten an verschiedenen Stellen. Die Raupe lebt in 2 Generationen, minirend in *Chenopodium vulgare*.

Micella SV. — Selten, in Gärten, bei Uerdingen. Juni.
d. *Chelaria* Haw.

Conscriptella H. — Selten, in der Elt bei Linn. Raupe auf *Populus tremula*. Flugzeit Sommer.

e. *Metzneria* Zink.

Aestivella Metz. — Nicht häufig bei Traar, im Sommer.

32. *Roeslerstammia* Z.

Granitella Tr. — Ziemlich selten, bei Bockum, im August.

Assectella Z. — Häufig in Gärten bei Uerdingen. Die Raupe lebt in den Blütenköpfen von Lauch, *Allium Ceba*, woraus ich die Schabe in grosser Anzahl im September erzog.

Helleniella Khl. — Ich fing dieselbe ziemlich häufig im Frühjahr 1857 an Speicherfenstern auf der Rheinseite zu.

33. *Glyphipterix* H.

Bergstraesserella F. — Selten, bei Traar, im Sommer.

34. *Aechmia* Tr.

Thrassonella Scop. — Ziemlich häufig in den Bruchwiesen bei Uerdingen, im Juni.

Equitella Scop. — Ziemlich selten in der Hees, im Mai.

35. *Tinagma* Z.

Perdicella Ti. — Sehr selten, Oppumer Wald, im Mai und Juni.

36. *Argyresthia* H.

Nitidella F. — Selten, in Hecken an Weissdorn. Juli.

Pruniella L. — Gemein zwischen Uerdingen und Linn an der Landwehr auf Schlehen und Ulmen. Juni bis Juli.

Fagetella M. — Nicht selten, wie die vorige an Schlehen.

Tetrapodella L. — Auch nicht selten, wie die vorigen von gleicher Lebensart. Mai und Juni.

Goedartella L. — Nicht selten bei Uerdingen und Linn. Die Raupe auf Birken und Erlen.

Brockeella H. — Selten, an gleicher Stelle mit voriger. Die Gattungen 37 und 38 fehlcn.

39. *Coleophora* H.

a. *Metallosetia* Steph.

Alcedinella FR. — *Deauratella* Z. — Nicht häufig bei Uerdingen in den Bruchwiesen, im Juni. Die Sackraupe lebt nach Frey auf *Centaurea jacea*.

b. *Porrectaria* Steph.

Ornatipennella H. — Ziemlich selten, an Rainen und Wegen in der Hees, im Juli.

Lixella Z. — Sehr selten, im Juli und August, bei Traar und in der grossen Hees.

c. *Apista* H.

Ditella Z. — Selten, an sandigen Stellen, wo die Raupe auf *Artem. campestris* lebt. Sommer.

Serenella Ti. — Bei Uerdingen und Linn selten im Sommer. Die Raupe lebt auf *Astragalus Glycyphyllos*.

Tiliella Schrk. — Ziemlich selten im Kreise. Die Sackraupe auf Erlen, Birken, Schlehen und andern Pflanzen.

Currucipennella FR. — Nicht häufig, in der Hees auf Eichen. Ich erzog aus dem gekrümmten Sacke einen hübschen *Pteromalus* in vielen Stücken. Juli.

Auricella F. — Ziemlich selten in den Hees- und Bokkumer Waldungen, Anfangs Sommer.

d. *Coleophora* H.

Leucapennella H. — Selten, bei Budberg am Friemersheimer Damm, im Frühjahr.

Onosmella Brahm. — Ziemlich häufig im Juli in der Hees. Die Raupe auf *Hieracium pilosella*, *Echium vulgare*, *Verbascum thapsus* und andern Pflanzen.

Caespititiella Z. — Selten, im Juni. Die Raupe lebt an Binsen.

Gnaphalii Z. — Sehr selten bei Traar, Vennikel. Juli.

Otidipennella H. — Ziemlich selten im Walde, auf *Solidago Virgaurea*.

Hemerobiella Scop. — Ziemlich selten bei Uerdingen im Sommer. Die Raupe auf Obstbäumen.

Laricella H. — Nicht häufig, im Juni. Die Raupe findet sich an den Nadeln der Lärche, *Pinus Larix*.

Albitarsella Z. — Ziemlich selten, Anfangs Sommer. Die Raupe auf dem gemeinen Dosten *Origanum vulgare* im Herbst. Uerdingen und Budberg.

Coracipennella H. — Häufig im Gebiete, im Juni. Die Säcke an verschiedenen Pflanzen: Birken, Erlen, Ulmen.

Fuscedinella Z. — Auch nicht selten, die Sackraupe auf Ulmen und Buchen.

Binderella Fol. — Nicht selten. Die Raupe auf Erlen und Birken. Erscheinung im Juli.

Lusciniaepennella Tr. — Ziemlich selten, in Gärten auf Rosen, bei Uerdingen. Juni.

Die Gattungen 40 und 41 fehlen.

42. *Gracilaria* Staint.

Thunbergella F. — *Franckella* H. — *Hilaripennella* Tr. — Fast gemein in den Heeswäldungen auf Eichen, in zwei Generationen.

Stigmatella F. — *Upupaepennella* H. — Nicht selten am Rhein auf *Salix viminalis*, vom Frühjahr bis Herbst. Ich ange sie häufig im Mai an Speicherfenstern auf der Rheinseite.

Elongella L. — Nicht häufig in den Brüchen auf Erlen. Auch auf dem rechten Rheinufer im September gefangen.

Syringella F. — Häufig in Gärten, in zwei Generationen. Die Raupe lebt auf *Syringa vulgaris*.

Lacertella FR. — Nicht häufig, bei Linn, im Mai. Die Raupe auf *Hypericum perforatum*.

Phasianipennella H. — Ziemlich selten in den Bruchwiesen: Die Raupe auf *Polygonum Hydropiper*.

43. *Coriscium* Z.

Quercetellum Z. — *Brogniardellum* H. S. — Gemein, auf Eichen, in deren Blättern die Raupe minirt. Kommt in 2 Generationen vor. Die Zucht ist leicht. Hees.

Alaudellum D. — Ziemlich häufig, im Sommer. Die Raupe auf *Ligustrum vulgare*. Linn.

44. *Ornix* Tr.

Meleagripennella H. — Häufig im Kreise, an Hecken und Gebüsch, zweimal im Jahre. Die Raupe findet sich auf Schlehen, Weissdorn, Haseln und andern Pflanzen.

Guttiferella Z. — Nicht selten in Gärten, in Mai, Uerdingen, Crefeld.

45. *Bedellia* Staint. (fehlt).46. *Cosmopterix* H.

Turdipennella Kol. — Ziemlich selten im Sommer an Bäumen. Die Raupe lebt auf Pappeln. Uerdingen, Kaldenhausen.

47. *Elachista* Tr.a. *Chauliodus* Tr.

Scurella FR. — Sehr selten, im Juni, in der Hees.

b. *Schreckensteinia* H.

Epilobiella SV. — Ziemlich häufig im Sommer, in den Bruchwiesen. Raupe auf *Epilobium hirsutum*.

Raschkiella Ti. — Selten, im Sommer, mit der vorigen auf derselben Pflanze.

Locupletella SV. — *Schranckella* H.-HS. — Selten, zweimal im Jahre, in den Bruchwiesen.

Langiella H. — Nicht häufig im August bei Linn. Die Raupe lebt nach Schläger auf *Epil. hirsutum*.

Festaliella H. — Selten, in der kleinen Hees und bei Traar, zweimal im Jahre.

Vau-flava Haw. — Selten, im Sommer, bei Uerdingen.

c. *Elachista* Tr.

Nigrella St.-H. — Ziemlich häufig, im Mai und Juni, am Landwehrgraben zwischen Linn und Bockum.

Cygnipennella H. — Nicht häufig, im Frühjahr in den Rheinwiesen. Raupe an Gräsern.

48. *Lyonetia* H.

Clerckella L. — Gemein. Im Frühjahr, in grosser Anzahl hier an Speicherfenstern gefangen. Die Raupe lebt auf Apfel- und Kirschbäumen.

Var. Unipunctella St. — Selten, unter der vorigen.

49. *Nepticula* v. Heyd.

Aurella F. — Selten, im Gebüsch, bei Linn. Mai–Juni.

Centifoliella v. Heyd. — Im Frühlinge häufig auf Gartenrosen. Ich fand diesen äusserst kleinen Schmetterling auch auf andern Pflanzen.

Septembrella Staint. — Ziemlich selten, in Hecken, bei Uerdingen, im Mai.

Cursoriella v. Heyd. — Nicht häufig. Die Raupe minirt auf Eichenblättern. Flugzeit: Juli. Heesbüsche.

50. *Phyllocnistis* Z.

Suffusella Z. — Im Frühlinge nicht selten, an Pappeln. Die Raupe minirt in den Blättern. Crefeld, Uerdingen.

51. *Cemiostoma* Z.

Laburnella v. Heyd. — In Gärten um Goldregen, *Cytisus Laburnum*, zweimal im Jahre. Uerdingen, Linn.

Spartifoliella H. — Häufig im Gebiete auf *Spartium scoparium* in 2 Generationen: Mai und August.

Susinella v. Heyd. — Nicht häufig. Die Raupe lebt in den Blättern der Espe, *Populus tremula*.

52. *Opostega* Z.

Salaciella Ti. — Selten, im Mai, bei Budberg am Damm.

53. *Calantica* v. H. (fehlt).54. *Bucculatrix* Tisch.a. *Bucculatrix*.

Gnaphaliella Tr. — Nicht häufig bei Uerdingen und Linn. Die Raupe lebt auf *Artemisia campestris* in zwei Generationen.

b. *Ceroclastis* Z.

Frangulella Götze. — Nicht selten in den Heeswaldungen, wo die Raupe auf dem Faulbaum lebt. Juni.

55. *Trifurcula* Z. (fehlt).56. *Lithocolletis* H.

Roboris Z. — Häufig, im Frühjahr in der Hees auf Eichen. Auch im Bockumer Wald gefangen.

Kuhlweiniella Z. — Selten, auf Eichen. Grosse Hees.

Acerifoliella FR. — Nicht häufig, bei Linn und Oppum, auf Ahorn, *Acer campestre* in 2 Generationen.

Quercifoliella FR. — Häufig, auf Eichen im Mai, Hees, Eltbusch bei Linn.

Cramerella F. — Häufig im Frühjahr auf Eichen.

Alnifoliella H. — Nicht selten, auf Erlen, *Alnus glutinosa*. in den Brüchen.

Faginella Mann. — Häufig, im Frühjahr auf Buchen, *Fagus sylvatica*, Bockum und Oppum.

Blancardella F. — Nicht selten, im Frühjahr auf Schlehen.

Pomifoliella Ti. — Auf Apfelbäumen, ziemlich häufig bei Uerdingen.

Spinicolella Kol. — *Dubitella* HS. — *Capreella* Frey. — Ziemlich häufig auf *Salix caprea*. Landwehrgraben; in 2 Generationen.

Betulifoliella Z. — Im Frühjahr, häufig in Gärten auf Obstbäumen. Crefeld, Uerdingen.

Ulmifoliella H. — Nicht häufig in der grossen Hees, im Mai. Die Raupe minirt in Birkenblättern; nach Treitschke auch in denen der Ulme.

Emberizaepennella Bouché. — Ziemlich häufig in Gärten und an lichten Waldstellen im Frühlinge. Die Raupe minirt in verschiedenen Loniceren.

Coryli N. — Selten, die Raupe in Haselblättern, Mai-Juni.

Froelichiella Z. — Selten, im Frühjahr in den Brüchen. Die Raupe minirt in Erlenblättern.

Lautella v. Heyd. — Selten, auf Eichen, im Mai. Hees.

Populifoliella Tr. — In manchen Jahren sehr häufig; 1858 im April und Mai zu Hunderten um *Pap. tremula* schwärmend in den Heeswäldungen.

Bemerkung. Ich hesitze noch mehre *Lithocolletis*-Arten, deren Bestimmung mir bis jetzt nicht gelingen wollte.

57. *Tischeria* Z.

Complanella H. — Häufig im Walde, im Mai und August. Die Raupe minirt plötzlich in Eichenblättern.

Emyella Dup. — Selten, in 2 Generationen. Die Raupe minirt in den Blättern der Brombeere. Uerdingen.

Angusticolellä v. Heyd. — Nicht selten, im Frühjahr. Die Raupe in den Blättern der wilden Rosen, *Rosa canina*.

I. Pterophoridae.

1. *Adactyla* Z. (fehlt).2. *Pterophorus* Z.a. *Platyptilus* Z.

Rhododactylus SV. — Sehr selten, bei Uerdingen, auf Gartenrosen im Sommer gefangen.

Ochrodactylus H. — Nicht häufig, im Juli einigemal bei Linn gefangen. Die Raupe lebt auf *Achillea ptarmica*. Ihre Lebensweise hat Herr Kaltenbach von Aachen zuerst entdeckt und in den Verhandlungen des naturh. Vereins zu Bonn, Jahrgang XV. 1858, p. 165, beschrieben.

Acanthodactylus H. — Selten, am Friemersheimer Damm, im Spätsommer, auf *Ononis spinosa*.

b. *Oxyptilus* Z.

Pilosellae Z. — In den Jahren 1855 und 56 sehr häufig längs des ganzen östlichen Abhanges der kleinen Hees im Juni und Juli. Die letzten sehr trockenen Jahre lieferten das Geistchen nur sehr sparsam. Die Nahrungspflanze der Raupe ist *Hieracium Pilosella* (Z.).

Obscurus Z. — Mit dem vorigen an gleichen sandigen, trockenen Stellen, aber selten. Die Raupe auf derselben Pflanze.

Hieracii Z. — Selten, im Sommer, in den Heeswäldungen an lichten Stellen, die mit *Hieracium umbellatum* besetzt sind, worauf die Raupe lebt.

c. *Pterophorus* Z.

Phaeodactylus H. — Selten, Ende Juni bei Traar. Die Raupe findet sich an *Ononis repens*.

Mictodactylus SV. — Nicht selten an Feld- und Ackerrainen bei Linn, Gellep, Uerdingen, in den Brüchen, im Mai und Juni. Die Raupe lebt auf *Saxifraga granulata*.

Fuscus Retz. — Im Ganzen nicht selten im Gebiete. Ich fing das Geistchen häufig Anfangs Juli und seltener im Herbste an freien Stellen am Südrande der kleinen Hees, zwischen Brombeergesträuch und Ginster. Die nach Zeller seltene Varietät mit schiefergrauen Vorderflügeln fand ich auch daselbst einigemal.

Pterodactylus L. — Häufig an vielen Stellen im Kreise, von August bis November. Die Raupe auf der Ackerwinde *Convolvulus arvensis*.

Microdactylus H. — Selten, bei Crefeld. Die Raupe findet sich auf *Eupatorium cannabinum*.

d. *Acyptilus* Z.

Tetradactylus H. — In der Hees an gleichen Stellen mit *Pilosellae* häufig. Die Raupe an *Thymus serpyllum*, nach Zeller. *Pulmonaria officinalis*, worauf sie, nach Andern, leben soll, steht gar nicht an besagter Stelle, hingegen erstere Pflanze häufig.

Pentadactylus H. — Ueberall, im Juli und später an Gartenhecken und in den Brüchen. Die Raupe auf der Zaunwinde, *Convolvulus Sepium*.

3. *Alucitina* Z.

Hexadactyla L. — Sehr selten, im Juli, in der kleinen Hees zweimal gefangen.

Polydactyla H. — Gemein, in Gärten und an Waldrändern, August, September. Auch nicht selten in Häusern, wo sie überwintert. Die Raupe lebt in den Blüten von *Lonicera periclymenum*.

Nach diesem und den beiden früher erschienenen Verzeichnissen sind demnach im Kreise Crefeld bis jetzt aufgefunden worden:

| | |
|---------------|------------|
| Papiliones | 67 |
| Sphinges | 30 |
| Bombyces | 82 |
| Noctuae | 160 |
| Geometrae | 156 |
| Pyrilidae | 65 |
| Tortricidae | 125 |
| Tineidae | 250 |
| Pterophoridae | 15 |
| | <hr/> |
| | 950 Arten. |

Nachdem nun hiermit alle Familien und der grösste Theil der Lepidopteren — Gattungen in einer beträchtlichen Zahl von Arten im Kreise Crefeld ihre Repräsentanten gefunden,

möchte es wohl an der Zeit und keine vergebliche Mühe sein, hier das einfache Namensverzeichniss mit Uebergang der fehlenden Gattungen, ganz nach Heidenreich's Catalogus Lepidopterorum Europaeorum geordnet, gleichsam als Index folgen zu lassen. Dadurch wird in dem Verzeichnisse eine bessere Einheit und Gleichförmigkeit erzielt werden, indem früher die Makrolepidopteren nach Boisduval's System in diesen Verhandlungen aufgeführt worden sind. Abgesehen von dem häufigen Wechsel der Namen und der Versetzung der Gattungen in den einzelnen Familien, welches das Aufsuchen der Arten sehr erschwert, stimmen auch die Familien selbst nicht einmal vollkommen mit denen Heidenreich's überein. Dieser setzt, und wohl mit Recht neuern Forschungen gemäss, *Demas Coryli*, *Diloba coeruleo cephalo*, *Asteroscopus Cassinia*, *Cilix Spinula* und die Gattung *Platypteryx* mit vier Arten zu den Noctuen, während Boisduval dieselben zu den Bombyces rechnet. Diese verlieren demnach acht Arten, jene aber nehmen um die gleiche Zahl zu. Leider ist die Systematik der Schmetterlinge, trotz so vieler gründlicher Bearbeitungen bis heute noch nicht ganz im Klaren, und noch immer finden Schwankungen in den Familien, Gattungen, ja selbst in den Arten statt.

Als zweiter Grund, am Schlusse auf das Ganze zurückzukommen, kann auch der angesehen werden: dass das Verzeichniss nicht gleichzeitig, sondern in drei Zeiträumen in den Verhandlungen des naturhistorischen Vereins zu Bonn erschienen ist. Diesem dadurch entstehenden Mangel an Uebersicht wird durch den folgenden systematischen Rückblick jedenfalls abgeholfen werden.

I. Abtheilung.

Macrolepidoptera.

| | Jahrg. Seite. | | Jahrg. Seite. |
|----------------------|---------------|---------|---------------|
| A. Papiliones. | | Athalia | XI. 400 |
| 1. <i>Melitaea</i> . | | Cinxia | „ „ |
| Artemis | XI. 400 | | |

| | Jahrg. | Seite. | | Jahrg. | Seite. |
|--------------------------|--------|--------|--------------------------|--------|--------|
| 2. <i>Argynnis</i> . | | | Davus | XI. | 401 |
| Latonia | XI. | 400 | 18. <i>Polyommatus</i> . | | |
| Paphia | " | " | Circe | " | 399 |
| Euphrosyne | " | " | Chryseis | XVII. | 41 |
| Selene | " | " | Phlaeas | XI. | 399 |
| Aglaja | " | " | 19. <i>Lycaena</i> . | | |
| 3. <i>Hamearis</i> . | | | Argiolus | " | " |
| Lucina | " | 399 | Acis | " | " |
| 4. <i>Vanessa</i> . | | | Erebus | " | " |
| Antiopa | " | 400 | Alcon | " | " |
| Jo | " | " | Euphemus | " | " |
| Cardui | " | " | Alexis | " | " |
| Atalanta | " | " | Corydon | XVII. | 42 |
| Urticae | " | " | Adonis | " | " |
| Polychloros | " | " | Agestis | XI. | 399 |
| C. album | " | " | Argus | " | " |
| Levana | " | " | Amyntas | XVII. | 42 |
| Var. Prorsa | " | " | Var. Polysperchon | " | " |
| 8. <i>Limnitis</i> . | | | 20. <i>Thecla</i> . | | |
| Sibylla | " | " | Quercus | XI. | 399 |
| 9. <i>Apatura</i> . | | | Rubi | " | " |
| Iris | " | 401 | Pruni | a | " |
| 10. <i>Arge</i> . | | | Ilicis | " | " |
| Galathea | " | " | Betulae | " | " |
| 13. <i>Satyrus</i> . | | | 22. <i>Papilio</i> . | | |
| Hermione | XVI. | 25 | Podalirius | " | 398 |
| Semele | XI. | 401 | Machaon | " | " |
| Statilinus | " | " | 26. <i>Aporia</i> . | | |
| 14. <i>Epinephele</i> . | | | Crataegi | " | " |
| Hyperanthus | " | " | 27. <i>Pieris</i> . | | |
| Var. Arete | " | " | Brassicae | " | " |
| Tithonus | " | " | Rapae | " | " |
| Janira | " | " | Napi | " | " |
| 15. <i>Pararga</i> . | | | 28. <i>Anthocharis</i> . | | |
| Megaera | " | " | Daplidice | " | " |
| Egeria | " | " | Var. Bellidice | XVII. | 42 |
| 16. <i>Coenonympha</i> . | | | Cardamines | XI. | 388 |
| Pamphilus | " | " | | | |

| | Jahrg. | Seite. | | Jahrg. | Seite. |
|--------------------------|--------|--------|-------------------------|--------|--------|
| 29. <i>Leucophasia</i> . | | | Ocellata | XI. | 403 |
| Sinapis | XVII. | 42 | Tiliae | " | " |
| 30. <i>Colias</i> . | | | 6. <i>Macroglossa</i> . | | |
| Hyale | XI. | 399 | Stellatarum | " | 402 |
| Edusa | " | 398 | Bombylifformis | " | " |
| Var. Helice | " | 399 | Fuciformis | " | " |
| 31. <i>Gonopterix</i> . | | | 7. <i>Sesiidae</i> . | | |
| Rhamni | " | 398 | Hylaeiformis | XVII. | 42 |
| 32. <i>Syrict hus</i> . | | | Apiformis | XI. | 401 |
| Alveolus | " | 401 | Asiliformis | " | " |
| 33. <i>Thanaos</i> . | | | Tipuliformis | " | 402 |
| Tages | " | " | Cynipiformis | " | " |
| 35. <i>Hesperia</i> . | | | Culiciformis | " | 401 |
| Sylvanus | " | " | Myopaeformis | " | 402 |
| Comma | " | " | 8. <i>Thyris</i> . | | |
| Linea | " | " | Fenestrina | XVII. | 43 |
| Lineola | " | " | 10. <i>Zygaenidae</i> . | | |
| B. <i>Sphinges</i> . | | | Pruni | XI. | 404 |
| 1. <i>Acherontia</i> . | | | Staticeae | " | " |
| Atropos | XI. | 403 | Lonicerae | " | 403 |
| 2. <i>Sphinx</i> . | | | Trifolii | " | " |
| Convolvuli | " | " | Filipendulae | " | " |
| Ligustri | XVI. | 22 | C. <i>Bombyces</i> . | | |
| Pinastri | " | " | 1. <i>Lithosidae</i> . | | |
| 3. <i>Deilephila</i> . | | | a. <i>Setina</i> . | | |
| Euphorbiae | XI. | 403 | Mesomella | XI. | 404 |
| Galii | " | " | Irrorea | " | " |
| Lineata | " | " | b. <i>Lithosia</i> . | | |
| Celerio | " | 402 | Aureola | " | " |
| Elpenor | " | " | Complana | " | " |
| Porcellus | " | " | Plumbeola | " | " |
| Nerii | " | " | Muscerda | " | " |
| 4. <i>Smerinthus</i> . | | | c. <i>Gnophria</i> . | | |
| Populi | " | 403 | Quadra | " | " |

| | Jahrg. | Seite. | | Jahrg. | Seite. |
|------------------------|--------|--------|-------------------------|--------|--------|
| Rubicollis | XI. | 404 | b. <i>Phalera</i> . | | |
| d. <i>Calligenia</i> . | | | Bucephala | XI. | 408 |
| Rosea | " | " | 8. <i>Bombycidae</i> . | | |
| e. <i>Nudaria</i> . | | | a. <i>Gastropacha</i> . | | |
| Mundana | XVII. | 43 | Betulifolia | " | 406 |
| 3. <i>Psychidae</i> . | | | Populifolia | " | " |
| a. <i>Psyche</i> . | | | Quercifolia | " | " |
| Calvella | " | " | Pruni | " | " |
| Graminella | " | " | Potatoria | " | " |
| b. <i>Canephora</i> . | | | Pini | " | " |
| Nitidella | " | " | Crataegi | " | 405 |
| Pulla | XI. | 407 | Populi | " | 406 |
| 5. <i>Liparidae</i> . | | | Castrensis | " | 405 |
| a. <i>Orgyia</i> . | | | Neustria | " | 406 |
| Ericae | " | 405 | Rubi | " | " |
| Antiqua | " | " | Quercus | " | " |
| Gonostigma | " | " | Trifolii | " | " |
| c. <i>Liparis</i> . | | | Var. <i>Medicaginis</i> | " | " |
| Dispar | " | " | Lanestris | " | 405 |
| Salicis | " | " | b. <i>Lasiocampa</i> . | | |
| d. <i>Porthesia</i> . | | | Dumeti | " | " |
| Auriflua | " | " | c. <i>Cnethocampa</i> . | | |
| Chrysorrhoea | " | " | Processionea | " | 406 |
| f. <i>Psilura</i> . | | | e. <i>Drymonia</i> . | | |
| Monacha | " | " | Chaonia | " | 408 |
| g. <i>Laelia</i> . | | | Dodonaea | " | " |
| V. nigrum | " | " | Var. <i>Trimacula</i> | " | " |
| h. <i>Dasychira</i> . | | | f. <i>Harpyia</i> . | | |
| Fascelina | " | " | Bifida | " | 407 |
| Pudibunda | " | " | Furcula | " | " |
| 7. <i>Pygaeridae</i> . | | | Vinula | " | 408 |
| a. <i>Pygaera</i> . | | | h. <i>Stauropus</i> . | | |
| Curtula | " | 408 | Fagi | " | " |
| Reclusa | " | " | i. <i>Notodonta</i> . | | |
| | | | Dictaeoides | " | " |

| | Jahrg. | Seite. | | Jahrg. | Seite. |
|-------------------------|--------|--------|--------------------------|--------|--------|
| Dictaea | XI. | 408 | d. <i>Callimorpha</i> . | | |
| Tritophus | " | " | Dominula | XI. | 404 |
| Dromedarius | " | " | Hera | " | " |
| Ziczac | " | " | e. <i>Euchelia</i> . | | |
| m. <i>Drynobia</i> . | | | Jacobaeae | " | " |
| Velitaris | " | " | g. <i>Phragmatobia</i> . | | |
| o. <i>Lophopterix</i> . | | | Fuliginosa | " | 409 |
| Camelina | " | " | i. <i>Spilosoma</i> . | | |
| p. <i>Ptilodontis</i> . | | | Lubricipeda | " | " |
| Palpina | " | " | Menthastri | " | " |
| 9. <i>Bombyx</i> . | | | Urticae | " | " |
| Mori | " | 407 | Mendica | " | " |
| 11. <i>Endromis</i> . | | | 15. <i>Limacodes</i> . | | |
| Versicolora | " | 406 | Testudo | " | 407 |
| 11. <i>Saturnia</i> . | | | Asellus | XVII. | 43 |
| a. <i>Saturnia</i> . | | | | | |
| Carpini | " | " | D. <i>Noctuae</i> . | | |
| b. <i>Aglia</i> . | | | 1. <i>Acronicta</i> . | | |
| Tau | " | " | Leporina | XI. | 409 |
| 12. <i>Cossidae</i> . | | | Tridens | " | " |
| a. <i>Cossus</i> . | | | Psi | " | " |
| Ligniperda | " | 407 | Menyanthidis | " | " |
| Terebra | " | " | Auricoma | " | " |
| b. <i>Zeuzera</i> . | | | Rumicis | " | " |
| Aesculi | " | " | Aceris | " | " |
| 13. <i>Hepialidae</i> . | | | Megacephala | " | " |
| a. <i>Hepialus</i> . | | | 3. <i>Moma</i> . | | |
| Humuli | " | " | Orion | " | " |
| Lupulinus | " | " | 4. <i>Bryophila</i> . | | |
| Sylvinus | " | " | Perla | " | " |
| Hectus | " | " | Glandifera | XVI. | 25 |
| 14. <i>Chelonidae</i> . | | | 5. <i>Cymatophora</i> . | | |
| c. <i>Chelonia</i> . | | | Octogesima | XI. | 409 |
| Caia | " | 404 | Or | " | " |
| Russula | " | " | Flavicornis | " | " |

| | Jahrg. | Seite. | | Jahrg. | Seite. |
|-----------------------|--------|--------|-------------------------|--------|--------|
| Diluta | XI. | 409 | Pronuba | XI. | 410 |
| Bipuncta | " | " | Fimbria | " | " |
| 6. <i>Demas.</i> | | | Janthina | " | " |
| Coryli | " | 405 | 18. <i>Hadena.</i> | | |
| 7. <i>Diloba.</i> | | | Capsincola | " | 412 |
| Caeruleocephala | " | 408 | Cucubali | XVI. | 26 |
| 9. <i>Semiophora.</i> | | | Popularis | XI. | 410 |
| Gothica | " | 413 | Leucophaea | " | 411 |
| 10. <i>Charaeas.</i> | | | Lutulenta | " | " |
| Graminis | " | 410 | Dentina | " | " |
| 11. <i>Agrotis.</i> | | | Atriplicis | " | " |
| Obelisca | " | " | Adusta | " | " |
| Tritici | " | " | Thalassina | " | " |
| Suffusa | " | " | Genistae | XVI. | 25 |
| Segetum | " | " | Contigua | " | " |
| Corticea | " | " | 19. <i>Agriopsis.</i> | | |
| Exclamationis | " | " | Aprilina | XI. | 412 |
| Putris | " | " | 20. <i>Dichonia.</i> | | |
| 14. <i>Amphipyra.</i> | | | Protea | " | 411 |
| Tragopogonis | " | 409 | 23. <i>Solenoptera.</i> | | |
| Pyramidea | " | " | Meticulosa | " | 412 |
| Typica | " | 410 | 24. <i>Phlogophora.</i> | | |
| Pyrophila | " | " | Lucipara | " | " |
| 15. <i>Noctua.</i> | | | Ligustri | " | 409 |
| Angur | " | " | 25. <i>Miselia.</i> | | |
| Baia | " | " | Conspersa | XVI. | 25 |
| Umbrosa | " | " | Oxyacanthae | XI. | 412 |
| Bella | " | " | 26. <i>Polia.</i> | | |
| C. nigrum | " | " | Chi | " | " |
| Triangulum | " | " | Dysodea | " | " |
| 16. <i>Chersotis.</i> | | | Flavicincta | " | " |
| Plecta | " | " | 27. <i>Aplecta.</i> | | |
| 17. <i>Triphaena.</i> | | | Advena | " | " |
| Comes | " | " | Tincta | " | " |
| Subsequa | " | " | Nebulosa | " | " |

| | Jahrg. | Seite. | | Jahrg. | Seite. |
|----------------------|--------|--------|-----------------------|--------|--------|
| Herbida | XVI. | 25 | 41. <i>Caradrina.</i> | | |
| 28. <i>Trachea.</i> | | | Cubicularis | XI. | 412 |
| Piniperda | XI. | 413 | Ambigua | " | " |
| Porphyrea | " | 410 | 45. <i>Xanthia.</i> | | |
| 29. <i>Apamea.</i> | | | Rufina | " | 413 |
| Didyma | " | 411 | Gilvago | " | " |
| Leucostigma | " | " | 46. <i>Hoporina.</i> | | |
| Latruncula | " | " | Croceago | " | " |
| Strigilis | " | " | 47. <i>Gortyna.</i> | | |
| Testacea | " | " | Nictitans | " | 411 |
| Basilinea | " | " | 50. <i>Plastenis.</i> | | |
| Infesta | " | " | Retusa | XVI. | 25 |
| 30. <i>Mamestra.</i> | | | Subtusa | XI. | 409 |
| Pisi | " | " | 51. <i>Cosmia.</i> | | |
| Oleracea | " | " | Trapezina | " | 413 |
| Suasa | " | " | Affinis | XVI. | 26 |
| Chenopodii | " | " | Pyralina | " | " |
| Brassicæ | " | " | Diffinis | XI. | 413 |
| Persicariæ | " | " | 55. <i>Grammesia.</i> | | |
| 31. <i>Thyatira.</i> | | | Trilinea | " | " |
| Batis | " | 412 | 59. <i>Leucania.</i> | | |
| Derasa | " | " | Fulva (Extrema B.) | " | 412 |
| 32. <i>Calpe.</i> | | | Comma | " | " |
| Libatrix | " | 409 | Pallens | " | " |
| 33. <i>Mythimna.</i> | | | Impura | " | " |
| Turca | " | 412 | Lithargyria | " | " |
| 38. <i>Orthosia.</i> | | | Conigera | " | " |
| Leucographa | " | 410 | 60. <i>Nonagria.</i> | | |
| Pistacina | " | 413 | Neurica | XVII. | 43 |
| Cruda | " | " | Typhæ | " | " |
| Munda | " | " | 62. <i>Cerastis.</i> | | |
| Instabilis | " | " | Vaccinii | XI. | 413 |
| Ferruginea | " | " | Silene | " | " |
| Stabilis | " | " | 63. <i>Mecoptera.</i> | | |
| | | | Satellitæ | " | " |

| | Jahrg. | Seite. | | Jahrg. | Seite. |
|--------------------------|--------|--------|--------------------------|--------|--------|
| 64. <i>Calamia.</i> | | | 81. <i>Heliothis.</i> | | |
| Virens | XI. | 411 | Dipsacea | " | " |
| 65. <i>Calocampa.</i> | | | Scutosa | " | " |
| Exoleta | " | 413 | 85. <i>Agrophila.</i> | | |
| 63. <i>Xylophasia.</i> | | | Sulphurea | " | " |
| Lithoxylea | " | 411 | 81. <i>Hydrelia.</i> | | |
| Polyodon | " | " | Unca | " | " |
| Rurea | " | " | 87. <i>Erastria.</i> | | |
| Var. Combusta | " | " | Fuscula | " | " |
| 69. <i>Asteroscopus.</i> | | | 88. <i>Anthophila.</i> | | |
| Cassinia | " | 408 | Aenea | " | 414 |
| 70. <i>Dypterygia.</i> | | | 95. <i>Ophiodea.</i> | | |
| Pinastri | " | 411 | Lunaris | " | " |
| 72. <i>Xylocampa.</i> | | | 101. <i>Mania.</i> | | |
| Lithorhyza | " | 413 | Maura | " | 409 |
| 73. <i>Cloantha.</i> | | | 103. <i>Catocala.</i> | | |
| Perspicillaris | " | " | Fraxini | " | 414 |
| 75. <i>Cucullia.</i> | | | Elocata | XVI. | 26 |
| Artemisiae | XVII. | 43 | Nupta | XI. | 414 |
| Umbratica | XI. | 413 | Sponsa | " | " |
| Lactucae | " | " | 103. <i>Brephos.</i> | | |
| Verbasci | " | 414 | Parthenias | " | " |
| Scrophulariae | XVII. | 43 | 105. <i>Euclidia.</i> | | |
| 77. <i>Abrostola.</i> | | | Mi | " | " |
| Triplasia | XI. | 414 | Glyphica | " | " |
| Urticae | " | " | 106. <i>Cilix.</i> | | |
| 79. <i>Plusia.</i> | | | Spinula | " | 407 |
| Chrysitis | " | " | 107. <i>Platypteria.</i> | | |
| Festucae | " | " | Falcula | " | " |
| Iota | " | " | Hamula | " | " |
| Gamma | " | " | Unguicolla | " | " |
| 80. <i>Anarta.</i> | | | Lacertula | " | " |
| Myrtilli | " | " | | | |
| Heliaca | " | " | | | |

| E. Geometrae. | | Jahrg. | Seite. |
|--------------------------|------------|--------|------------------|
| 1. <i>Ennomos</i> . | | | |
| Notataria | XI. | 416 | |
| Lituraria | " | " | |
| Emarginaria | " | 420 | |
| Parallelaria | " | 416 | |
| Apiciaria | " | 415 | |
| Advenaria | " | " | |
| Dolabraria | " | " | |
| Prunaria | " | 416 | |
| Var. Corylaria. | | | |
| Syringaria | " | " | |
| Lunaria | " | " | |
| Illustraria | " | 415 | |
| Illunaria | " | " | |
| Evonymaria | " | " | |
| Angularia | " | " | |
| Var. Carpinaria. | | | |
| Tiliaria | " | 416 | |
| Alniaria | " | 415 | |
| 2. <i>Acaena</i> . | | | |
| Sambucaria | " | " | |
| 3. <i>Ellopia</i> . | | | |
| Margaritaria | " | " | |
| Fasciaria | " | " | |
| Var. Prasinaria | " | " | |
| 4. <i>Rumia</i> . | | | |
| Crataegaria | " | " | |
| 5. <i>Geometra</i> . | | | |
| Papilionaria | " | " | |
| Aestivaria | " | " | |
| Bupleuraria | " | " | |
| Viridaria | " | " | |
| Putataria | " | " | |
| Aeruginaria | " | " | |
| Ver. d. n. | Ver. XVII. | Jahrg. | Neue Folge. VII. |
| | | | 6 |
| Vernaria | XI. | 415 | |
| Cythisaria | XVII. | 43 | |
| 8. <i>Aspilates</i> . | | | |
| Gilvaria | " | " | |
| Purpuraria | XI. | 415 | |
| Strigillaria | " | 419 | |
| Palumbaria | " | 417 | |
| Mensuraria | " | " | |
| 9. <i>Crocallis</i> . | | | |
| Elinguaria | " | " | |
| Pennaria | " | " | |
| 10. <i>Gnophos</i> . | | | |
| Punctularia | " | 417 | |
| 12. <i>Boarmia</i> . | | | |
| Cinctaria | " | " | |
| Crepuscularia | " | " | |
| Roboraria | " | " | |
| Consortaria | " | " | |
| Repandaria | " | " | |
| Rhomboidaria | " | " | |
| Extersaria | XVI. | 26 | |
| Lichenaria | XI. | 417 | |
| Carbonaria | " | " | |
| 13. <i>Mniophila</i> . | | | |
| Cineraria | " | " | |
| 14. <i>Hemerophila</i> . | | | |
| Vitalbaria | XVII. | 44 | |
| 15. <i>Amphidasis</i> . | | | |
| Betularia | " | " | |
| Prodromaria | " | " | |
| Hirtaria | " | " | |
| 16. <i>Nyssia</i> . | | | |
| Pilosaria | " | 416 | |
| 20. <i>Fidonia</i> . | | | |
| Obliteraria = He- | | | |
| par. H. | " | " | |

| | Jahrg. | Seite. | | Jahrg. | Seite. |
|-------------------------|--------|--------|------------------------|--------|--------|
| Auroraria | XI. | 419 | Decoloraria | XI. | 419 |
| Conspicuararia | „ | 416 | Albularia | „ | „ |
| Piniaria | „ | „ | Lutearia | „ | 426 |
| Atomaria | „ | „ | Candidaria | „ | „ |
| Clathraria | „ | 420 | 28. <i>Ypsipetes.</i> | | |
| Wavaria | „ | 416 | Elutaria | „ | 418 |
| Pulveraria | „ | „ | Impluviaria | „ | „ |
| 22. <i>Hibernia.</i> | | | Dilutaria | „ | 419 |
| Aurantiaria | „ | „ | 29. <i>Lobophora.</i> | | |
| Progemmaaria | XVII. | 44 | Lobularia | „ | 418 |
| Defoliaria | XI. | 416 | Hexapteraria | „ | „ |
| Leucophaearia | „ | „ | 30. <i>Acasis.</i> | | |
| Rupicapraria | XVII. | 44 | Viretaria | „ | 419 |
| Aescularia | XI. | 416 | Rivularia | XVI. | 26 |
| 23. <i>Cheimatobia.</i> | | | 32. <i>Larentia.</i> | | |
| Brumaria | „ | 417 | Undularia | XI. | 417 |
| 24. <i>Chesias.</i> | | | Bilineararia | „ | 419 |
| Spartiararia | „ | 418 | Polygrammaria | „ | 418 |
| Obliquaria | „ | „ | Dubitaria | „ | „ |
| 25. <i>Corythea.</i> | | | Badiaria | „ | „ |
| Hippocastanaria | „ | 420 | 33. <i>Anaitis.</i> | | |
| Iuniperaria | „ | „ | Plagiaria | „ | 417 |
| Variaria | „ | „ | 35. <i>Eupithecia.</i> | | |
| 26. <i>Cabera.</i> | | | Centaurearia | „ | „ |
| Pusaria | „ | 419 | Linarearia | XVII. | 44 |
| Exanthemaria | „ | „ | Nanaria | „ | „ |
| Nemoraria | „ | „ | Innotaria | XI. | 418 |
| Punctaria | „ | „ | Absynthiaria | XVII. | 44 |
| Trilineararia | „ | „ | Indigaria | XI. | 418 |
| Poraria | „ | „ | Pusillaria | „ | „ |
| Omicronaria | „ | „ | Exiguaria | „ | „ |
| Pendularia | „ | „ | Rectangulararia | XVI. | 26 |
| Orbicularia | „ | „ | Strobillaria | XI. | 418 |
| 27. <i>Acidalia.</i> | | | Subnotaria | „ | „ |
| Rubricaria | „ | 420 | Sparsaria | XVII. | 44 |

| | Jahrg. | Seite. | | Jahrg. | Seite. |
|----------------------|--------|--------|-----------------------|--------|--------|
| 36. <i>Cidaria</i> . | | | Albicillaria | XI. | 419 |
| Moeniaria | XI. | 417 | Marginaria | „ | „ |
| Fulvaria | XVII. | 44 | Macularia | „ | „ |
| Popularia | XI. | 418 | Grossulariaria | „ | „ |
| Pyraliaria | „ | „ | Ulmaria | „ | „ |
| Achatinaria | „ | „ | Taminaria | „ | „ |
| Rubidaria | „ | „ | Temeraria | „ | „ |
| Berberaria | „ | „ | 38. <i>Minoa</i> . | | |
| Derivaria | „ | „ | Euphorbiaria | XVII. | 44 |
| Picaria | „ | „ | Dealbaria | „ | „ |
| Suffumaria | „ | „ | 39. <i>Pellonia</i> . | | |
| Ribesiaria | „ | „ | Vibicaria | XVI. | 26 |
| Russaria | „ | „ | 40. <i>Idaea</i> . | | |
| Ruptaria | „ | „ | Amataria | XI. | 420 |
| Montanaria | „ | 419 | Sylvestraria | XVII. | 44 |
| Olivaria | „ | 418 | Remutaria | XVI. | 26 |
| Ferrugaria | „ | 417 | Pallidaria | XI. | 419 |
| Ligustraria | „ | „ | Ossearia | „ | „ |
| Miaria | „ | „ | Aversaria | XVI. | 26 |
| Alchemillaria | „ | 419 | Var. Latifasciaria | „ | „ |
| Tristaria | XVI. | 26 | Mutaria | XI. | 419 |
| Hastaria | „ | „ | Immutaria | XVI. | 26 |
| 32. <i>Zerene</i> . | | | Incanaria | XI. | 419 |
| Fluctuaria | XI. | 419 | Scutularia | „ | „ |
| Rubiginaria | „ | „ | Bisetaria | XVII. | 44 |
| Adustraria | „ | „ | Ornataria | XI. | 419 |
| Sinuaria | „ | 418 | | | |

II. Abtheilung.

Microlepidoptera.

| | | | | | |
|-----------------------|-------|----|---------------|------|----|
| F. <i>Pyralidae</i> . | | | Derivalis | XVI. | 27 |
| 1. <i>Herminia</i> . | | | Grisealis | „ | „ |
| Cribralis | XVII. | 44 | Tentaculalis | „ | „ |
| Emortualis | XVI. | 27 | Tarsicrinalis | „ | „ |
| | | | Tarsiplumalis | „ | „ |

| | Jahrg. | Seite. | | Jahrg. | Seite. |
|-----------------------|--------|--------|-------------------------|--------|--------|
| 2. <i>Hypaena</i> . | | | Pandalis | XVI. | 29 |
| Proboscidalis | XVI. | 27 | Urticalis | " | " |
| Crassalis | " | " | Hybridalis | " | " |
| Rostralis | " | " | Terrealis | " | " |
| Var. Radiatalis | " | " | Limbalis | " | " |
| 3. <i>Madopa</i> . | | | Palealis | " | " |
| Salicalis | " | " | Olivalis | " | " |
| 4. <i>Pyralis</i> . | | | Forficalis | " | " |
| Cuprealis | " | " | Sericealis | " | " |
| Pinguinalis | " | " | 11. <i>Nymphula</i> . | | |
| 5. <i>Helia</i> . | | | Literalis | " | " |
| Calvarialis | " | " | Lemnalis | " | " |
| 6. <i>Cledeobia</i> . | | | Stratiotalis | " | " |
| Angustalis | " | " | Nymphaealis | " | " |
| 7. <i>Scopula</i> . | | | Potamogalis | " | 30 |
| Dentalis | " | 28 | 12. <i>Asopia</i> . | | |
| Prunalis | " | " | Farinalis | " | " |
| Sticticalis | " | " | Glaucinalis | " | " |
| Margaritalis | " | " | 13. <i>Agrotera</i> . | | |
| Aenealis | XVII. | 45 | Flammealis | " | " |
| Stramentalis | XVI. | 28 | 14. <i>Endotricha</i> . | | |
| Praetextalis | " | " | Nemoralis | " | " |
| 10. <i>Botys</i> . | | | 16. <i>Choreutes</i> . | | |
| Lancealis | " | " | Parialis | " | " |
| Silacealis | " | " | Alternalis | " | " |
| Sambucalis | " | " | 17. <i>Pyrausta</i> . | | |
| Politalis | " | " | Purpuralis | " | " |
| Verbascalis | " | 29 | Ostrinalis | " | " |
| Fulvalis | " | " | Punicealis | " | " |
| Fuscalis | " | " | Porphyralis | " | " |
| Pallidalis | " | " | Cespitalis | " | " |
| Cinctalis | XVII. | 45 | 18. <i>Hercyna</i> . | | |
| Flavalis | XVI. | 29 | Strigulalis | " | " |
| Hyalinalis | " | " | Cristulalis | " | " |
| Verticalis | " | " | Albulalis | " | 31 |

| | Jahrg. | Seite. | |
|---------------------------|--------|--------|-------------------------|
| 19. <i>Ennychia</i> . | | | Consimilana. |
| Cingulalis. | XVI. | 31 | Spectrana. |
| Anguinalis. | „ | „ | Strigana. |
| Pollinalis. | „ | „ | Grotiana. |
| G. <i>Tortricidae</i> *). | | | Obliterana. |
| 1. <i>Halias</i> . | | | Hamana. |
| Prasinana | | | Var. Diversana. |
| Quercana. | | | Zoegana. |
| Clorana. | | | Ministrana. |
| 2. <i>Penthina</i> . | | | Viridana. |
| Salicana. | | | Lecheana. |
| Capreana. | | | Sylvana. |
| Variiegana. | | | Tesserana. |
| Pruniana. | | | Baumanniana. |
| Gentianana. | | | Rubigana. |
| Cynosbana. | | | Plumbana. |
| Roborana. | | | Var. Ectypana. |
| Ocellana. | | | Bergmanniana. |
| Dealbana. | | | Holmiana. |
| Triquetrana. | | | 4. <i>Argyroptera</i> . |
| 3. <i>Tortrix</i> . | | | Pratana. |
| Piceana. | | | 5. <i>Coccyx</i> . |
| Ameriana. | | | Resinana. |
| Crataegana. | | | Bouoliana. |
| Sorbiana. | | | Hercyniana. |
| Adiunctana. | | | Comitana. |
| Heparana. | | | Strobilana. |
| Cinnamomeana. | | | Nanana. |
| Laevigana. | | | 6. <i>Sericoris</i> . |
| Corylana. | | | Zinckenana. |
| Ribeana. | | | Urticana. |
| Cerasana. | | | Lacunana. |
| Viburnana. | | | Conchana. |
| | | | Cespitana. |

*) Die jetzt folgenden Arten stehen alle im gegenwärtigen XVII. Jahrgange.

Euphorbiana.

Strigana.

7. *Phtheochroa*.

Rugosana.

8. *Aspis*.

Udmanniana.

9. *Carpocapsa*.

Pomonana.

Splendana.

Woeberiana.

Arcuana.

10. *Sciaphila*.

Albulana.

Hybridana.

Ulmana.

Terreana.

Virgaureana.

Minorana.

Wahlbomiana.

Hyemana.

Nubilana.

Musculana.

12. *Paedisca*.

Frutetana.

Immundana.

Corticana.

Hepaticana.

Fuligana.

Profundana.

Bruunichiana.

Foeneana.

Parmatana.

Var. *Seminaculana*.

13. *Grapholitha*.

Hohenwartiana.

Incana.

Aspidiscana.

Hypericana.

Siliceana.

Campoliliana.

Penkleriana.

Augustana.

Rhediana.

Nebritana.

14. *Ephippiphora*.

Argyrana.

Loderana.

Gundiana.

Cosmophorana.

Petiverana.

Alpinana.

Blepharana.

15. *Phoxopteria*.

Lanceolana.

Siculana.

Achatana.

Naevana.

Uncana.

Comptana.

Mitterbacheriana.

Badiana.

Derasana.

16. *Teras*.

Caudana.

Effractana.

Contaminana.

Scabrana.

Favillaceana.

Ferrugana.

Var. *Tripunctana*.

Var. *Rufana*.

Abildgaardana.

Nycthemerana.

Treueriana.

Asperana.

Literana.

19. *Chochylis*.

Smeathmanniana.

Tischerana.

Ambiguana.

Posterana.

Angustana.

Dubitana.

Schreibersiana.

H. *Tineidae*.

I. *Crambinae*.

a. *Crambina*.

1. *Chilo*.

Phragmittellus.

Forficellus.

4. *Crambus*.

Dumetellus.

Pratellus.

Pascuellus.

Hortuellus.

Var. *Cespitellus*.

Cerusellus.

Chrysonuchellus.

Falsellus.

Verellus.

Pinetellus.

Myellus.

Margaritellus.

Culmellus.

Inquinatellus.

Angulatellus.

Contaminellus.

Tristellus.

Var. *Aquilellus*.

Perlellus.

6. *Eudorea*.

Dubitellus.

Ambigualis.

Mercurella.

b. *Galleria*.

8. *Galleria*.

Mellonella.

2. *Aphonia*.

Colonella.

11. *Achroea*.

Grisella.

c. *Phycideae*.

13. *Ephestia*.

Elutella.

14. *Homoeosoma*.

Nebulella.

15. *Acrobasis*.

Consociella.

Tumidella.

20. *Myelois*.

Cribrella.

Suavella.

23. *Hypochalcia*.

Ahenella.

24. *Epischnia*.

Illotella.

27. *Nephopterix*.

Roborella.

Rhenella.

28. *Pempelia*.

Ornatella.

Subornatella.

Adornatella.

II. Tineacea.

1. *Exapate*.

Salicella.

Gelatella.

2. *Chimabache*.

Phryganella.

Fagella.

3. *Semioscopis*.

Avellanella.

Steinkellnerella.

4. *Talaeporia*.

Pseudobombycella.

Lichenella.

Triquetrella.

6. *Tinea*.

a. *Lampronia*.

Flavimitrella.

b. *Incurvaria*.

Masculella.

Koernerella.

Oehlmannella.

Capitella.

c. *Tinea*.

Verhuella.

Rusticella.

Ferruginella.

Tapetiella.

Clematella.

Granella.

Infimella.

Parasitella.

Pellionella.

Biselliella.

Spretella.

Comptella.

Caesiella.

Cerasiella.

Crataegella.

10. *Micropterix*.

Calthella.

Aruncella.

Allionella.

Sparmanella.

Semicuprella.

11. *Nematopogon*.

Swammerdamella.

Schwarziella.

Panzerella.

12. *Adela*.

a. *Cauchas*.

Fibulella.

b. *Eutyphia*.

Frischella.

Sulzeriella.

Degeerella.

c. *Adela*.

Viridella.

Cuprella.

13. *Nematois*.

Scabiosellus.

Schiffermuellerellus.

Minimellus.

14. *Euplocamus*.

b. *Scardia*.

Choragellus.

15. *Plutella*.

a. *Plutella*.

Xylostella.

Porrectella.

b. *Harpipterix*.

Vitella.
 Fissella.
 Sylvella.
 Antennella:
 Nemorella.
 Harpella.

c. *Teristis*.

Cultrella.

17. *Hyposolophus*.a. *Sophronia*.

Humerellus.
 Semicostellus.

b. *Hyposolophus*.

Marginellus.
 Verbascellus.
 Fasciellus.

c. *Megaeraspedus*.

Striatellus.

21. *Anchinia*.a. *Pleurota*.

Bicostella.

c. *Anchinia*.

Verruccella.

22. *Harpella*.

Proboscidella.

Geoffoyella.

24. *Oecophora*.c. *Oecophora*.

Minutella.

Angustella.

Schaeferella.

Loewenhoeckella.

Formosella.

d. *Endrosis*.

Lacteella.

e. *Scythris*.

Knochella.

f. *Prays*.

Curtisella.

25. *Hyponomeuta*.

Sedellus.
 Plumbellus.
 Variabilis.
 Malinellus.
 Evonymellus.
 Padellus.

26. *Psecadia*.

Echiella.

27. *Haemylis*:

Sparganiella.

29. *Depressaria*.

Depunctella.
 Liturella.
 Pulverella.
 Assimilella.
 Arenella.
 Vaccinella.
 Hypericella.
 Angelicella.
 Laterrella.
 Var. Carduella.
 Characterella.
 Applanella.
 Cnicella.
 Depressella.
 Chaerophyllinella.
 Daucella.
 Heracleana.

30. *Carcina*.

Faganella.

31. *Gelechia*.a. *Nothris*.

Lobella.

b. *Gelechia*.

Cinerella.

Populella.

Var. *Literella*.

Obscurella.

Velocella.

Gallinella.

Leucatella.

Atriplicella.

Terrella.

Interruptella.

Solutella.

Pinguinella.

Fugitivella.

Proximella.

Triparella.

Scriptella.

c. *Brachmia*.

Vorticella.

Taeniolella.

Nigritella.

Bifractella.

Umbrossella.

Artemisiella.

Stipella.

Naeviferella.

Hermannella.

Micella.

d. *Chelaria*.

Conscriptella.

e. *Metzneria*.

Aestivella.

32. *Roeslerstammia*.

Granitella.

Assectella.

Helleniella.

33. *Glyphipterix*.

Bergstraesserella.

34. *Aechmia*.

Thrassonella.

Equitella.

35. *Tinagma*.

Perdicella.

36. *Argyresthia*.

Nitidella.

Pruniella.

Fagetella.

Tetrapodella.

Goedartella.

Brockeella.

39. *Coleophora*.a. *Metallosetia*.

Alcedinella.

b. *Porrectaria*.

Ornatipennella.

Lixella.

c. *Apista*.

Ditella.

Serenella.

Tiliella.

Currucipennella.

Auricella.

d. *Coleophora*.

Leucapennella.

Onosmella.

Caespitiella.

Gnaphalii.

Otidipennella.

- Hemerobiella.
 Laricella.
 Albitarsella.
 Coracipennella.
 Fuscedinella.
 Binderella.
 Lusciniaepennella.
 42. *Gracilaria*.
 Thunbergella.
 Stigmatella.
 Elongella.
 Syringella.
 Lacertella.
 Phasianipennella.
 43. *Coriscium*.
 Quercetellum.
 Alaudellum.
 44. *Ornix*.
 Meleagripennella.
 Guttiferella.
 46. *Cosmopterix*.
 Turdipennella.
 47. *Elachista*.
 a. *Chauliodus*.
 Scurella.
 b. *Schreckensteinia*.
 Epilobiella.
 Raschkiella.
 Locupletella.
 Langiella.
 Festaliella.
 Vau-flava.
 c. *Elachista*.
 Nigrella.
 Cygnipennella.
48. *Lyonetia*.
 Clerckella.
 Var. Unipunctella.
 49. *Nepticuta*.
 Aurella.
 Centifoliella.
 Septembrella.
 Cursoriella.
 50. *Phyllocnistis*.
 Suffusella.
 51. *Cemiostoma*.
 Laburnella.
 Spartifoliella.
 Susinella.
 52. *Opostega*.
 Salaciella.
 54. *Bucculatrix*.
 a. *Bucculatrix*.
 Gnaphaliella
 b. *Ceroclastis*.
 Frangulella.
 56. *Lithocolletis*.
 Roberis.
 Kuhlweiniella.
 Acerifoliella.
 Quercifoliella.
 Cramerella.
 Alnifoliella.
 Faginella.
 Blancardella.
 Pomifoliella.
 Spinicolella.
 Betulifoliella.
 Ulmifoliella.
 Emberizaepennella.
 Coryli.

Froelichiella.

Lautella.

Populifoliella.

57. *Tischeria*.

Complanella.

Emyella.

Angusticolella.

1. **Pterophoridae.**

2. *Pterophorus*.

a. *Platyptilus*.

Rhododactylus.

Ochrodactylus.

Acanthodactylus.

b. *Oxyptilus*.

Pilosellae.

Obscurus.

Hieracii.

c. *Pterophorus*.

Phaeodactylus.

Mictodactylus.

Fuscus.

Pterodactylus.

Microdactylus.

d. *Acyptilus*.

Tetradactylus.

Pentadactylus.

3. *Alucitina*.

Hexadactyla.

Polydactyla.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen des naturhistorischen Vereines der preussischen Rheinlande](#)

Jahr/Year: 1860

Band/Volume: [17](#)

Autor(en)/Author(s): Stollwerck F.

Artikel/Article: [Zweiter Nachtrag zum Verzeichnisse der Schmetterlinge aus dem Kreise Crefeld 40-92](#)

